Helbing, O

Priced 7 plates (as due)

1888 May 7

209

Auctions-Catalog.

Die Sammlung eines österreichischen Sammlers.

Hervorragende Suiten

von

MÜNZEN UND MEDAILLEN

der

Kaiser Maximilian I., Carl V. und Ferdinand I.
Grosse Anzahl schöner Portrait-Medaillen des XV. und XVI. Jahrhunderts. Beträchtliche Serien anderer, meist seltener Münzen und Medaillen.

Mit 7 Tafeln Abbildungen.

Die öffentliche Auction findet statt:

Montag, den 7. Mai 1888 und folgende Tage

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/1, München.

Besichtigungs-Tag: Sonntag, 6. Mai 1888, Vormittags 10—1 Uhr.

München.
Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/1.
1888.

cd

Auctions-Catalog.

Die Sammlung eines österreichischen Sammlers.

Hervorragende Suiten

von

MÜNZEN UND MEDAILLEN

der

Kaiser Maximilian I., Carl V. und Ferdinand I.
Grosse Anzahl schöner Portrait-Medaillen des XV. und XVI. Jahrhunderts. Beträchtliche Serien anderer, meist seltener Münzen und Medaillen.

Mit 7 Tafeln Abbildungen.

Die öffentliche Auction findet statt:

Montag, den 7. Mai 1888 und folgende Tage

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/1, München.

Besichtigungs-Tag: Sonntag, 6. Mai 1888, Vormittags 10—1 Uhr.

München.
Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/1.
1888.

Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5% zum Erstehungspreise.

Der Experte garantirt für die Aechtheit sämmtlicher Münzen, soweit nicht Gegentheiliges in der Beschreibung angegeben ist.

Bei der Schwierigkeit der Beurtheilung der Portrait- (artistische) Medaillen erschien es nicht zulässig, spezielle Bemerkungen im Text anzubringen, da hierbei ausschliesslich die individuelle Anschauung und der Geschmack massgebend sind.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu theilen.

Die Auction beginnt Montag, den 7. Mai präcis 9 Uhr Vormittags, von der Tannstrasse 4/1, München.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten auf's Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction

Otto Helbing,
von der Tannstrasse 4/1.
München.

Auswahlsendungen stehen den HH. Sammlern stets bereitwilligst zu Diensten.

Münzen und Medaillen jeder Art kaufe ich stets gerne zu den höchstmöglichen Preisen.

Sammlungen übernehme gerne gegen Baar zum höchsten Preise, oder auch zum Verkaufe auf Auctionsweg gegen entsprechend mässige Provision.

München,
von der Tannstrasse 4/1.

Otto Helbing.

Bruckmann'sche Buchdruckerei, München.

Die nachstehend verzeichnete Münzen- und Medaillensammlung aus dem Besitze eines *bekannten österreichischen Sammlers* wird hiermit zur öffentlichen Versteigerung gebracht.

Schon eine flüchtige Durchsicht des Catalogs lässt erkennen, dass die Sammlung eine bedeutende ist, die mit vielem Verständniss und grossem Eifer angelegt wurde. Vor ungefähr Jahresfrist hat der Besitzer die weniger bedeutenden Stücke bereits dem Verkaufe unterstellt und nur das Schönste und Beste zurückbehalten und diese Auswahl liegt nun hier vor.

Von hervorragender Bedeutung dürften, ausser den für den Kenner leicht zu findenden Seltenheiten, die Suiten von Medaillen und Münzen der Kaiser Maximilian I., Carl V. und Ferdinand I. sein, wie sie so reichhaltig wohl seit langer Zeit nicht zum Verkaufe kamen. Eine Anzahl bisher unbeschriebener Stücke wurde mit den hervorragendsten der Collection auf den dem Cataloge beigegebenen 7 Tafeln in genauen Abbildungen wiedergegeben.

Schliesslich möchte ich noch betont haben, dass auf die Bearbeitung des Catalogs, was Angabe von Erhaltung, Gewicht und Grösse anbelangt, die grösste Sorgfalt verwendet und von Abkürzungen möglichst Umgang genommen wurde.

München, März 1888.

Otto Helbing.

ROEMISCH-DEUTSCHES REICH, OESTERREICH etc.

Sigismund,

1411—37.

1 Vergoldete Medaille o. J. Av: SIGISMVNDVS · D : G : IMP : RO : HVNG : BOH : REX · D : LVCZ : Erhabenes bärtiges Brustb. von vorn m. hohem Federhut. Rv: Gravirt: SIGISMVNDVS | SEKVNDVS REGIS | ANNO DOMINIS 1419° = °1437 Heräus Tab. XXVIII, 1ᵉ. 37 Mm. 30 Gr. Restituirt. Sehr schön, sehr gut erh. 13—

Erzherzog Sigismund,

Sohn Friedrichs mit der leeren Tasche, geb. 1427, erhielt 1439 Tirol, † 1496.

2 Goldgulden o. J. Verschiedene Stempel. 4 Stück. S. g. e. a. 11— b. 24—

3 1/4 Thaler o. J. Gekröntes Brustb. r. u. der tiroler Adler m. dem österr. Bindenschild. Gehenkelt, g. e. 10—

4 Thaler 1486. Stehender Erzherzog. Rv: Im Wappenkreise der rechtshin galoppirende Ritter m. flatternden Bändern am Helm. Mad. 1373. C. Sch. 4200. Von bester Erhaltg. 25—

5 Desgleichen, aber ohne Bänder am Helm u. die Jahrzahl mit etwas kleineren Ziffern. S. g. e. 19—

Friedrich III.,

röm. König 1440, Kaiser 1452—93.

6 Einseitige Medaille 1493. Brustb. m. d. Mütze, hochrelief. Herrg. T. VIII, 4. 49 Mm. 79,3 Gr. Restituirt, sehr schöne Arbeit von bester Erhltg. 81—

Maximilian I.,

1493—1519 (König 1486, Kaiser 1508).

7 Bronzemedaille o. J. a. s. Vermählung m. Maria v. Burgund. Av: Belorbeertes Brustb. m. langen Haaren. Rv: Brustb. Maria's, dahinter ihr Monogramm. 47 Mm. Vorzgl. erh. 31—

8 Vermählungsthaler 1479. Av: † MAXIMILIAN⁹ · MAGNANIM⁹ · ARCHIDVX · AVSTRIE · BVRGVND (iae) Belorbeertes Brustb. r. mit langem bis zur Schulter herabhängendem Haare; zu den Seiten ETA—TIS. 19. und darunter 14—79. Rv: MARIA · KAROLI · FILIA · HERES · BVRGVND · BRAB: (antiae) CONIVGES Ihr Brustb. r. mit Halsschmuck und thurmartiger Haube; zu den Seiten ETA—TIS · ZO · Mad. 3847. Cat. imp. 187. Herrg. T. XI,12. Von hervorragender Seltenheit u. sehr guter Erhaltg. 370—

9 Desgleichen; Avers wie vorher, aber * in der Umschrift. Rev: Brustb. Maria's mit blossem Haupte und hinten zusammengeknüpftem Haare. Mad. 1371. Cat. imp. 188. Selten und vorzüglich erh. 59—

10 Judenmedaille 1486 a. d. Mitregentschaft. Av: Gekröntes Brustb. m. Scepter und Palme. Rv: Gekrönt. Brustb. Maria's. Well. 6785. 50 Mm. 17,6 Gr. An 3 Kettchen, vergoldet, vorzügl. erh. 38—

11 Königsthaler o. J. Gekröntes Brustb. r. Rv: 5 Wappen. Sch. 1. Mad. 1. S. g. e. 31—

12 Einseitige Bronzemedaille o. J. (1493) IMPERATOR — MAXIMILIANVS Brustb. r. m. d. Hute, Pelzrock mit umgehängter Vliessordenskette. Herrg. T. XVI, 5. 54 Mm. S. g. e. *Abgebildet Taf. I.* 41—

13 Doppelter Goldreal o. J. Av: MAXIMILIANV⁹ · RO · REX · ET · BLANCA · M · CONIVGES · IV · Brustb. Maximilians u. seiner Gemahlin Bianca von Mailand, nebeneinander; der König m. d. Mütze und umgehängter Vliessordenskette, die Königin mit einer mützenähnlichen Binde. Rev. ESTO · NOBIS · TVRRIS · FOR · (TITVDINIS) A FACIE · INIMICI · Sitzende Madonna m. dem Kind, umgeben von 7 Engelsköpfen. Herrg. T. XI, 17. 28 Mm. 7 Gr. In Gold unedirt; von vorzüglicher Erhaltung. *Abgebildet Taf. I.* 1180—

Anmerkung: Die in der Aversumschrift vorkommende Zahl IV. bedeutet nach Herrgotts Vermuthung das Jahr der Hochzeit 1494.

14 Schaustück 1505. Av: Geharn. u. gekrönt. Bildniss bis zum Schoose, das Scepter in der Linken, den Schwertgriff in der Rechten haltend. Rv: 5 Wappen unter einem gothischen Ornament. Wie Sch. 9. Mad. 3. 42 Mm. 78,7 Gr. Von grösster Seltenheit. Vorzügliche Erhaltg. 430 –

Exemplar der Sammlung Garthe No. 3973.

15 Schauthaler 1505. Wie d. Vorige. Sch. 9. Mad. 3. sehr gut erh. 68 –

16 Doppelschauthaler 1505, wie der Vorige, in Kupfer, feuervergoldet. Sch. 9. Mad. 3. Sehr selten, Henkelspur, sonst von schönster Erhaltg. 25 –

17 Kaiserthlr. o. J. Av: Umschrift wie Sch. 14., sonst wie Sch. 12. aber vor dem Schwertgriff ein Röschen. Rev: Wie Sch. 14, aber POTN^{9} Von schönster Erhaltg. *Abgebildet Taf. II.* 78 –

18 Weihnachtsthaler o. J. Av: Brustb. m. Barett. Rv: Jesaias. Sch. 15. Mad. 2389. Sehr selten und von bester Erhaltg. 165 –

19 Desgleichen. Av: Jesaias. Rv: Geburt Christi. Sch. 16. Mad. 10, 42 Mm. 32,6 Gr. Vorzügl. erh. 44 –

20 Desgleichen. Aehnlich Sch. 16. Mad. 10, aber d. Brustb. Jesaias' l. und die Reversumschrift vierzeilig. 40 Mm. 21,4 Gr. Sehr selten, Henkelspur, sonst vorzgl. erh. 110 –

21 Breiter Doppelthaler o. J. In einem gothischen Zirkel der reitende Kaiser auf grasigem Boden. Sch. 19. C. Sch. 13. Cat. imp. 91. Sehr selten und sehr gut erh. 130 –

22 Schauthaler o. J. mit hohem Rand. Av: MAX · RO · IMP · SEMPER · AVGVST · ARCHIDVX · AVST * Brustb. r. mit gefütterter Krone. Rv: Ritter über einen Gefallenen hinsprengend, Soldat, Engel und Wappen; wie Sch. 20. Mad. 5572, aber PLVRIVM · QZ · 38 Mm. 32 Gr. Vergoldet sonst sehr gut erh. *Abgebildet Taf. II.* 115 –

Das Brustbild dieses höchstseltenen Schauthalers findet sich weder bei Herrgott, Heraeus noch im Cat. imp.

23 Schauthaler o. J. m. hohem Rand. Wie Sch. 20. Mad. 5572, aber Ringe statt Punkte im Avers und das Brb. mit der offenen Bügelkrone. 38 Mm. 29 Gr. S. g. e. 115 –

24 Schauthaler o. J. Av: Gekröntes u. geharn. Hüftbild r. m. d. umgehängten Vliessordenskette, in der Linken das empor- 260 –

gehaltene Scepter, mit der Rechten den Schwertgriff an den Leib haltend, daneben a. d. Hüfte ein Schild m. d. Kaiserl. Adler. Rv: Ritter über 2 Erschlagene hinsprengend, vor ihm ein Krieger; über dem Pferdskopf das burgundische Kreuz, hinter dem Rücken des Ritters der gekrönte Schild m. d. Kaiserl. Adler, von einer Guirlande umgeben. — Sch. 21. Mad. 5571. Von grösster Seltenheit und sehr guter Erhltg. *Abgebildet Taf. II.*

36 — 25 Breiter Doppelthaler 1509 m. d. reitenden Kaiser und das Röschen vor dem Pferde. Sch. 27. Mad. 2386. Henkelspur, vergoldet, sonst vorzügl.

40 — 26 Desgleichen, aber ohne das Röschen. S. g. e.

35 — 27 Kupferabschlag des Vorigen. Sehr selten u. s. g. e.

28 Schauthaler 1516 mit erhöhtem Rand. Av: Gekröntes Brustb. l., darunter 1516. Rev: Ritter über einen Gefallenen hinsprengend, Soldat, Engel und Wappen. 38 Mm. 28,6 Gr. Sch. 32. Mad. 5. Gehenkelt gewesen, sonst sehr gut.

78 —

32 — 29 Thaler 1518. Brustb. m. Barett l. Rv: 10 Wappen. Sch. 35. S. g. e.

68 — 30 ½ Kärnthner Thaler 1518. Brustb. r. m. Barett. Rev.: 5 Wappen. Sch. 39 Anm. Mad. 2387. 17,2 Gr. Selten u. von bester Erhaltg.

69 — 31 Desgleichen. Abweichender Stempel. 18,2 Gr. Vorzügl. erh.

32 Grosses Bronzemedaillon 1518. Der Kaiser gekrönt u. geharnischt, bis zur Hüfte, das an die Schulter gelehnte Schwert in der Rechten, in der Linken das Scepter. Rv: Der Kaiser im vollen Ornat a. d. Throne sitzend, vor ihm *Franz von Sickingen* knieend, um Absolution u. um Freisprechung von der Acht bittend. Heraeus XVI, 5. Lochner I pag. 201. Well. 6795. 85 Mm. Vergoldet, sehr schön u. sehr selten. *Abgebildet Taf. II.*

245 —

2 — 33 Bleimedaille 1531. Av: Brstb. Kaiser Friedrichs u. Maximilians nebeneinander r. Rev: Das Wappen m. d. erzherzogl. Hute bedeckt u. von 2 Engeln gehalten. Herrg. T. XIV, 5. 45 Mm. Sehr selten, gut erhalten.

34 Getriebenes Medaillon (v. Peter von Abeele) a. d. der Stadt Amsterdam von Maximilian I. neu gestiftete Stadtwappen. Av: Darstellung der Wappenverleihung. Rev: Wilhelm Graf von Holland übergiebt den Bürgern das Stadtwappen. Herrg. T. XVIII, 85. 82 Mm. 102,5 Gr. Prächtige Arbeit u. vorzügl. Erhaltg.

35 — *Friedrich III. der Weise von Sachsen* als »Locumtenens generalis« Maximilians. Breiter $1^1/_2$facher Schauthaler 1514. Av: Brustb. m. d. Drahthaube. Rev: Einfacher Adler u. Titel Maximilians. Ähnl. Tentzel 2. III, von 1512. 42,8 Gr. Alter nachgravierter Guss.

36 Breiter Schauthaler o. J. Ebenso. C. Sch. 4408. Tentzel 3. I. Vorzüglich erh.

37 $^1/_4$ Schauthaler 1507. Av: Unter Laubwerk d. geharn. Brustb. m. d. Drahthaube. Rv: Wie vorher. C. Sch. 4405. Tentzel 2. VI. Selten und vorzügl. erh.

Margaretha von Österreich,

Tochter Maximilians I.

38 *Philibert von Savoyen u. Margaretha.* Grosses Bronzemedaillon a. ihre Vermählung. Av: Ihre Brustbilder einander gegenüber, im Felde als Symbole Rosen und Liebesschlingen und unten ein Geflecht. Rev: Wappenschild mit den Wappen von Savoyen, Österreich, Burgund und Flandern und der Habsburger Löwe. Herrg. T. XVII, 81. Heraeus XXIV, 9. 102 Mm. Von grösster Seltenheit und vorzüglicher Erhaltung. *Abgebildet Taf. I.*

Carl V.,

1519—1556, † 1558.

39 Bronzemedaillon 1521. Av: Geharn. u. belorbeertes Brustb. r. m. d. Feldbinde. Rv: Brustb. Maria's l., Avers ähnlich Herrgott XXIII, 48. Revers ähnl. Herrg. XXVI, 108. Well. 6814. 69 Mm. S. g. e.

40 Vergoldete einseitige Bronzemedaille (1530). Av: IMP·CAES·CAROLVS·V—P.F.AVGVST·AN·AET. XXX. Brustb. m. Barett r. und umgehängtem Vliesse. Heraeus, Herrg.,

Cat. imp. fehlt. 48 Mm. Vorzügliche Arbeit; kleines Loch, sonst von schönster Erhaltg. *Abgebildet Taf. I.*

41 Einseitiges Bronzemedaillon o. J. a. d. bevorstehende Krönung zu Bologna. CAROLVS · V · INPERATOR (sic!) BONONIAE CORONABITVR ♌ Brustb. r. m. d. Barett. 106 Mm. Sehr schöne Arbeit und von bester Erhaltg.

42 Bronzemedaille o. J. (1530) a. d. Krönung zu Bologna. Av: IMP. CAES. — CAROLVS · V · AVG Belorb. Brustb. r. Rev: IN · SPEM · PRISCI · HONORIS Sitzender Flussgott, unten TYBERIS Herrg. XXI, 23. 39 Mm. S. g. e.

43 Bronzemedaille 1530 a. d. sogenannten Damen-Frieden zu Cambrai. Av: IMP · CAES · CAROLVS · V P · F · AVGVST · AN · AET · XXX. Brustb. r. m. Barett. Rev: In einem Kranze FVNDATORI | QVIETIS | M · D · XXX. Herrg. T. XXI, 24. 37 Mm. Sehr schön, gut erh.

44 Zwittermedaille 1532—34. Brustb. m. Barett l. zu den Seiten CAR — OLVS ·, darunter RO · — · IM. Rv: Doppeladler m. d. österr.-kastilischen Wappen. Wie Herrg. T. XXI, 27., wo auf dem Revers die Jahrzahl 1534 fehlt. 42 Mm. 20,8 Gr. S. g. e.

45 Dieselbe. 42 Mm. 34 Gr. S. g. e.

46 Medaille a. d. Eroberung von Tunis (1535.) Av: CAROLVS — V IMPERATOR Brustb. r. m. d. Kaiserkrone. Rev: Ein grosses T. 28 Mm. 10 Gr. Henkelspur, sonst s. g. e. Sehr selten. *Abgebildet Taf. I.*

Exemplar der Sammlung Montenuovo.

47 Zwittermedaille 1536, erotisch. Av: CAROLVS · D · G · ROM · IMP · HISP · REX · D · BVR · 1536 — Gekrönter Doppeladler. Rv: Ohne Umschrift. Zwei nackte Gestalten in einem Garten, sich umarmend; von einem schönen Ornament eingefasst. Avers geprägt, Revers getrieben und fein ciselirt. Exemplar Wellenheims, der den Revers für gegossen hielt. — Well. 6819. 31 Mm. 9,4 Gr. Vergoldet, vorzüglich erhalten.

48 Kleine Medaille 1536. Av: 8zeilige Schrift ISAIE · IX | CA · PARVVLVS | NATVS EST NOBIS | etc. etc. Rv: Geburt

Christi, Darstellung wie a. d. Weihnachtsthalern. 27 Mm. 6 Gr. G. e.

49 Medaille 1537. Av: CAROLVS ✠ V ✠ ROMANORVM ✠ IMPERATOR ✠ SEMPER ✠ AVGVSTVS ✠ 1537 — ✠ (Ziffer 5 u. 3 verkehrt) — Brb. v. vorne m. d. Barett, im reichen Gewande. Rv: ✠ HAEC ✠ REGNA ✠ CAESAR ✠ ✠ — ✠ CHRVS ✠ REGIT ✠ AIAS ✠ 1537 (Ziffer 5 u. 3 verkehrt). Gekröntes Wappen u. d. 2 Säulen. 43 Mm. 21,8 Gr. S. g. e. 35—

50 Medaille 1537 a. d. Krieg gegen Frankreich. Av: Doppelreihige Umschrift PROGENIES DIVVO . . . . . 37 · SIC CARO ILLE · IMPE — (im zweiten Kreise) RII · CA — ESAR — Brustb. m. Barett von vorn, unten der österr. Balkenschild. Rev: M · D · XXX · VII · Nackter Reiter m. d. Reichsfahne, im Abschnitt zwischen 2 Kleeblättern CW. 27 Mm. 8,3 Gr. Sehr selten u. gut erh. *Abgebildet Taf. I.* 40—

51 Kleine Medaille o. J. Av: LVMI ET ORA CAROLI V IMPERATOR Brustb. m. Mütze r. Rv: AOV ELC — IVS OI V Doppeladler. 23 Mm. 5,5 Gr. Henkelspur, sonst s. g. e. 38—

52 Kleine Med. o. J. Av: CAROLVS ROMANORVM INPERATVR o (sic!) Brustb. m. Barett r. Rev: AOVILA ELCTA — IVSTE OIA VINC — Gekrönter Doppeladler. Zu Well. 6820. 22 Mm. 5 Gr. Gehenkelt, vergoldet, sonst sehr gut erh. 9—

53 Kleine Med. o. J. Av: CAROLVS : ROMANORV : INPERAT : Brustb. r., m. d. Barett. Rev: AOVILA · ELCTA — IVSTE · OIA VINC · Doppeladler mit Kopfscheinen. Ähnlich Well. 6820. 21,5 Mm. 3,2 Gr. Prachtstück. *Abgebildet Taf. I.* 96—

54 Kleine Med. o. J. Av: CAROLVS · V · IMP · AVG · — Brustb. m. Barett. Rv: Die Säulen im Meere. 14 Mm. 2,1 Gr. S. g. e. 32—

55 Medaille 1544. Av: LVMINA · ET · ORA · CAROLI · V · IMPERATORIS · GERMANIAE · M · D · XLIIII · Brustb. v. vorne m. Barett u. umgeh. Vliess. Rv: CAESARIAE · 75—

MAIESTATIS · CAROL—IS · V · ARMA · AC · INSINIA · M · D · — Reichsadler a. e. Schilde, von einer Krone mit Bändern bedeckt, an den Seiten die Säulen. Well. 6828. 44 Mm. 26 Gr. Polirt, sonst sehr gut.

56 Thalerförmige Medaille 1545 a. d. Geburt des Infanten *Don Carlos*, Sohn Philipps II. Av: CAROLVS : V : ROMA : IMP : SEMP : AVGVS ✣ Gekröntes u. geharn. Brustb. r. m. langem Spitzbart u. a. d. Brust das goldene Vliess. Rv: PHILIP : PRINC : HISPA : ARCHIDVX : AVST : MDXLV ✣ Geharn. Brustb. Philipps mit spanischem Hut. Herrg. XXIII, 42. 40 Mm. 29 Gr. Prachtexemplar dieses sehr seltenen Stückes. *Abgebildet Taf. IV.* 415.—

57 Medaille o. J. (1547) a. d. Sieg bei Mühlberg über die alliirten Protestanten. Av: CHRVS · REGIT · ANIMAS · HAEC · REGNA · CAROLVS · VSVS · EST · POPVLI ✣✣✣ Unter einem reich verzierten Bogen die Brustb. Carls V. und Ferdinands I. einander gegenüber. Rv: DNS · DISSIPAT · POPVLOS · QVI · BELLA · VOLVNT · ET · SIBI · IPSIS · CONFIDVNT. Ansicht des Schlachtfeldes. 58 Mm. 58 Gr. W. geh. Prachtstück von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. III.* 415.—

58 Rautenförmige Medaille. Av: Ohne Umschrift. Brb. r. mit Barett, im Pelzrock. Rv: Die 2 Säulen im Meere; an den Seiten 15—47, darunter PLVS — V — LTRA Herrg. Cat. imp., Heraeus, Well. — 30/40 Mm. 8,9 Gr. Sehr selten; gelocht und vergoldet, sonst von bester Erhaltung. *Abgebildet Taf. II.* 120.—

59 Ebenso; Av: CARO — LVS zu den Seiten des nach rechts gewandten Brustb. m. Barett, darüber V. Rv: Die 2 Säulen im Meere, dazwischen der Doppeladler m. ausgebreiteten Flügeln, darüber die Krone; auf den Seiten PLVS — VLTRA darunter 15—47. Unten HR. 30/40 Mm. 8,5 Gr. Vergoldet, sehr selten u. sehr gut erh. *Abgebildet Taf. II.* 105.—

60 Zwittermedaille 1531 — 1550. Av: CAROLVS · V · ET · FERDINANDVS · I · | etc. 6zeilige Schrift. M · DXXXI · Darüber die gegeneinander gestellten, gekrönten u. geharnischten Bildnisse bis halben Leib, mit Scepter; zwischen 250.—

ihnen der Reichsapfel, darüber die gekrönten Herculessäulen, dazwischen PLVS | OVL | TRA. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit Kopfscheinen, a. d. Brust in 4 Hauptheile getheiltes Wappen, den Tyroler Adler als Mittelschild; neben des Adlers Hälsen 15—50. Herrg. T. XXI, 26. Sch. 51. Mad. 19. 45 Mm. 42 Gr. Von grosser Seltenheit u. schöner Erhltg. *Abgebildet Taf. III.*

61 Medaille 1550. Av: Der Kaiser im vollen Ornate am Throne sitzend. Rev: Christus am Throne sitzend. Herrg. XXIV, 54. Well. 6836. 45 Mm. 38,5 Gr. Henkelspur, vergoldet, sonst sehr gut.

62 Dieselbe. 44 Mm. 21,7 Gr. Gehenkelt gewesen, sonst gut.

63 Einseitiges Bronzemedaillon o. J. ❧ IMP ❧ CAES ❧ CAROLVS ❧ V ❧ AVG ❧ Belorbeertes Brustb. r., im Harnisch mit Löwenköpfen an den Achseln und einem Adler a. d. Brust. Herrg. XXIV, 56. 85 Mm. Kleines Loch, Prachtexemplar von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. III.*

64 Einseitige Bronzemedaille o. J. Brustb. Carls V. u. Philipps II. r. Herrg. XXIV. 63. 40 Mm. Schön u. sehr gut.

65 Desgleichen in Blei. S. g. e.

66 Einseitige vergoldete Bronzemedaille. CAROLVS · V · IMPERATOR · ROMANORVM · ⁂ Brustb. v. vorn mit dem Barett, Pelzkragen und weiten Faltenärmeln. 61 Mm. S. g. e.

67 Bronzemedaille o. J. Av: Brustb. m. d. Barett l., daneben CAR—OLVS · darunter · RO · — · IM · Rv: Doppeladler gekrönt, mit Kopfscheinen, a. d. Brust der österr.-castil. Schild. 33 Mm. Sehr schön u. sehr gut. erh.

68 Bronzemedaillon o. J. Av: IMP · CAES · CAROLVS · V · AVG — Belorb. Brustb. r., im Harnisch m. d. Feldbinde. Rv: IN · SPEM · PRISCI · HONORIS – Flussgott DANV | BIV|S 69 Mm. S. g. e.

69 Ovale Bleimedaille o. J. Ohne Umschrift. Brustb. Carls V. u. Philipps r. Rv: Brustb. Ferd. I. u. Maximilians II. Herrg. XXIV, 64. 34/27 Mm. Sehr selten; gut erhalten.

70 Sogenannte Judenmedaille o. J. Av: Brustb. r. m. Barett, das Scepter in der Rechten u. den Reichsapfel in der Linken. Rv: 2 Säulen im Meere, zwischen denselben der einköpfige Adler mit ausgebreiteten Flügeln, darüber die Krone und PLVS—VLTRA. Die Umschrift in gothischen Buchstaben. Herrg. T. XXIV, 67. 54 Mm. Bronze versilbert; kleines Loch, sonst vorzüglich.

28—

71 Bronzemedaille o. J. Av: · IMP · CAR · V · ET · PHI · PRINC · ISP. — Brustb. Carl's V. und Philipp's II. nebeneinander. Rv: Die 2 Säulen gekrönt, von der Vliessordenskette umgeben, um die Säulen ein Band geschlungen, worauf P-L-VS-A-OV-LT-R-E Herrg. XXIV,63. 42 Mm. Selten und sehr gut erh.

49—

72 Medaille o. J. (1557) Av: IMP · CAES · CAROLVS · V · AVG · — Belorbeertes Brustb. r. Rv: PHILIPPVS · D · G · HISP · — ET · ANGLIÆ · REX. Belorbeertes Brustb. r. Well. 6829. 34 Mm. 12,7 Gr. Sehr schön und sehr gut erh.

105—

73 $^1/_2$ Thaler o. J. für Neapel u. Sicilien. Av: Belorb. Brustb. r., dahinter aus IBR ein Monogramm. Rv: Doppeladler u. Wappen. C. Sch. 1199. Vorzügl. erh.

10—

74 $^1/_2$ Thaler o. J. für Mailand. Av: Belorb. Brustb. r. Rv: SVVM * - * CVIQZ. Ueber d. Erdkugel ein gekrönter Adler mit Donnerkeil u. Oelzweig. C. Sch. 1200. S. g. e.

10—

75 Teston o. J. der Stadt Rom. Av: CAROLO + IMP + PIO — FOE + AVG · S · P · Q · R Belorb. Brustb. l. im römischen Harnisch. Rv: Christus zwischen zwei Männern und die Buchstaben G — P. Im Abschnitt: + QVAE DEI + | DEO | CAESQVÆ CAES | SVT̄ | 15 Mm. 7,8 Gr. Von hervorragender Seltenheit u. vorzügl. Erhaltg. *Abgebildet Taf. II.*

Appel erwähnt im vierten Band unter No. 2860 ein diesem Stück sehr ähnliches in vergoldetem Kupfer, das im Revers die Buchstaben I - V hat; Appel fand es nirgends erwähnt.

71—

76 Teston o. J. Av: Gekröntes Brustb. r., hinter dem Kopfe R. Rv: Gekrönter Doppeladler m. 16 feldigem Wappen a. d. Brust. Zu Rossi 2972. Sehr gut erh.

77 Desgleichen. Ähnl. d. vorigen, unter dem Kopfe A. Von bester Erhltg.

78 Teston o. J. Belorbeertes Brustb. r. Rv: Doppeladler mit Wappen. Rossi 2973. Sehr gut erh.

12— 79 Teston 1556 für Neapel u. Sicilien. Av: CAROLV · V · IMPERATOR *+* Gekröntes Brustb. r., darunter 4. Rv: ET+D+G+REX+SICILIÆ+1556 Der gekrönte Adler r. mit ausgespreizten Füssen u. ausgespannten Flügeln. S. g. e.

80 1/4 Teston für Neapel. Brustb. Rv: Vliess. Heiss pag. 128, 57. S. g. e.

Philipp II.,

Sohn Carl's V., geb. 1527, gestorb. 1598.

81 Bronzemedaillon 1555 a. d. ihm von seinem Vater übertragene Herrschaft über die Niederlande u. Burgund. Av: PHILIPPVS · REX · PRINC · HISP · ÆT · S · AN · XXVIII — Unten 1555. Geharn. Brustb. r. Rv: IAM · ILLVSTRABIT · OMNIA — Phöbus sein Viergespann über die Erde lenkend. Herrg. T XXX, 10. v. Loon I. pag. 4. 69 Mm. Vorzügliche Arbeit; kleines Loch, sonst von schönster Erhltg.

225— 82 Bronzemed. 1556 a. d. Besiegung der Aufrührer in den Niederlanden. Av: Brustb. l. Rv: · HINC · VIGILO · — St. Georg. Im Abschnitt 1556. Well. 89. v. Loon I. pag. 10. 1. 41 Mm. S. g. e.

90— 83 Medaille 1557 a. d. ihm von seinem Vater übergebene Regierung (v. J. Paul Poggini). Geharn. Brustb. l. Rv: VTQVIESCAT · — · ATLAS · — Atlas m. d. Weltkugel. Herrg. T. XXXI, 14. v. Loon I. pag. 8.2. 43 Mm. 32,1 Gr. S. g. e.

51— 84 Desgleichen in Bronze vergoldet. S. g. e.

36— 85 Vergoldete Medaille 1557 a. d. Sieg bei St. Quentin. Av: Belorbeertes Brustb. r. im Harnisch. Rv: 16 zeilige Schrift, in der Mitte im Kreis Brustb. St. Quentins von vorn m. d. Umschrift S · QVINTINVS · MARTIR · — Wie Herrg. T. XXXI, 22. v. Loon I pag. 17.2. 35,5 Mm. 13 Gr. Von vorzügl. Erhltg. *Abgebildet Taf. IV.*

27/5— 86 Grosses Medaillon o. J. Brustb. l. im römischen Harnisch. Rv: Allegorische Darstellung des Mythus: Hercules am Scheidewege. Herrg. XXX, 2. 82 Mm. 181,5 Gr.

36—

Don Juan ab Austria,

Sohn Carl's V., geb. 1547, gest. 1578.

87 Vergoldete Bronzemedaille 1571 a. d. Sieg bei Lepanto (v. Melon). Av: Geharn. Brustb. l. mit hoher Krause. Rv: Der Sieger a. e. Säule stehend, von Victoria gekrönt, im Hintergrunde die Kriegsflotte. Herrg. T. XXIX, 142. v. Loon I. pag. 140. 40 Mm. 2 kleine Löcher, sonst von bester Erhaltung. 20—

MARGARETHE, Erzherzogin von Oesterreich,

Tochter Erzherzog Carls, Gemahlin Philipps III. v. Spanien.

88 Einseitige Bronzemedaille o. J. a. ihre Vermählung (1599) MARG · AVST · HISP . — REGINA · RFO · (Vielleicht Monogramm Fra Raffaelo Cattaneo) Brustb. l. m. hoher Krause. v. Loon I, pag. 510. 45 Mm. Kleines Loch, sonst vorzügl. erh. 24—

Diese Medaille ist die abgesägte Hälfte der wie bei v. Loon I, pag. 510 abgebildeten und beschriebenen doppelseitigen Porträtmedaille, daher dies vorliegende Stück viel dünner ist, als sonst einseitige Stücke.

89 Bronzemedaille 1599 a. d. gleichen Anlass. Av: Geharn. Brustb. Philipps III. r. m. Halskrause. Rv: Granatapfel. 35 Mm. Vergoldet, sonst gut. erh. 3,50

Ferdinand I.,

röm. König 1531, Kaiser 1556/1564.

90 Kärnthner Zwitterthlr. 1522. Av: Erzherzog zu Pferde das Banner tragend. Rv: Brustbd. Maximilians I. mit Barett. Mad. 3850. C. Sch. 4205. Gut erh. 44—

91 Bronzemedaille o. J. (1524). Av: Brustb. Ferdinands l. mit grossem Hut. Rv: Brustb. seiner Gemahlin Anna mit grossem Hut. Herrgott T. 1. 4 u. 7. 56 Mm. G. e. 75—

Wahrscheinlich auf die Fürstenversammlung in Nürnberg 1524 und dort vertheilt.

92 Tiroler Huldigungs-Schauthlr. 1528. Av: Der König zu Pferde, umgeben von Bannerträgern. Rv: Wappen, darüber 1. 5. 2. 8. Herrgott T. 1. 8. Well. 6875. Mad. 316. 41 Mm. 27 Gr. Interessantes u. vorzügliches Falsum. Vortreffl. erh. 10—

93 Krönungsdenkmünze o. J. als Dickthlr. Av: Die gekrönten Brustbilder Ferdinands u. seiner Gemahlin. Rv: FERDI | NANDVS · ET · | ANNA · etc. 7 Zeilen Schrift. Sch. 53. Mad. 2392. 35 Gr. S. g. e. 140—

94 Medaille 1531 auf die Krönung zu Aachen. Av: Die gekrönten Brustbilder Carls V. und Ferdinands I. r. Rv: 40– ·CAROL·|·V·ET·FER·I.| etc. in 8 Zeilen. Herrgott T. XXI, 25. Well. 6859. 29 Mm. 8,7 Gr. Vorzügl. erh.

95 Medaille 1532. Av: Gekröntes Brustb. im Mantel. Rv: Einköpfiger Adler mit dem österr. castil. Schilde auf der Brust; neben dem Kopfe . 1 · 5. — · 3 · 2. Herrgott T. 1, 14. 36– Well. 6832. Sch. 89 (v. 1534). 41 Mm. 14 Gr. Verg. Geh. gew. Vorz. erh.

96 Böhmischer Dickthlr. 1535. Av: FFRDINAND:PRI:REX: ROMANO:VNGA:BOEMIE Ж Gekröntes Hüftbild, in der 15– Rechten das an die Schulter gelehnte Scepter, in der Linken den Reichsapfel. Rv: MONETA : MAIOR : REGNI: BOEMIE:AN:1535 Ж. Der böhmische Löwe. Interessantes Falsum. Sehr schön.

97 Medaille 1536. Die gekrönten Brustb. Ferdinands u. seiner Gemahlin r. Rv: Einfacher Adler mit Brustschild. Herr- 16– gott T. II. 16. Well. 6863. 30 Mm. 13,2 Gr. Vergoldet. S. g. e.

98 Medaille 1541. Der Kaiser in voller Rüstung zu Pferde. Rv: Einköpfiger Adler. Cat. Mont. 603. 53 Mm. $39\frac{1}{2}$ Gr. 14– Vergoldet. S. g. e.

99 Medaille 1549. Av: FERDINAND^{9} : D. G. RO. HVNG. BO. REX. ARCHIDVX. AVS. *. Geharn. Brustb. Fer- 150– dinands 1. Zu den Seiten · 1 · 5 — 49. Rv: IN. PACIENCIA. POSSIDEBITIS. ANIMAS. VESTRAS. LVCS. XXI. † Eine auf der Erde sitzende weibliche Gestalt mit entblösster Brust, in den Wolken ein Engel mit hochgehaltenem Crucifix. 33 Mm. $25\frac{1}{2}$ Gr. Unedirt, von grösster Seltenheit u. vorzüglicher Erhaltung. *Abgebildet Taf. III.*

100 Medaillon 1550. Av: FERDINANDVS D G etc. Geharn. Brustb. r. Rv: PROGENIES DIVVM QVINTVS etc. 245– Geharn. Brustb. Carls V. r. Herrgott T. IV, 39. 60 Mm. $110\frac{1}{2}$ Gr. Vorzügliches Exemplar dieser hochraren Medaille. *Abgebildet Taf. III.*

101 Desgleichen. Ebenso. 57 Mm. 71 Gr. Vergoldet, sonst vorzüglich erhalten.

200–

102 Medaille 1550. Av: FERDINANDVS ◦ D ◦ G ◦ ROMANO ◦ HVNGA ◦ BOHEM ◦ REX ◦ ARCHIDVX ◦ AVSTRI ◦ 1550 ◦ Brustb. im Harnisch linkshin. Rv: MAXIMILIANVS † DG † REX † BOHEMMINI · (sic!) ET † ARCHIDVX ◦ AVSTRI ◦ ETA ◦ SVA (sic!) † ƧƧ † Bartloses Brustb. l. mit kurzen Haaren. Well. 6870, der irrtümlich SVA † für SVAE las. 41 Mm. 30,4 Gr. Höchst selten, von vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. III.* 115–

103 Medaille 1551. Av: FERDINANDVS DG ROMA-BOE HVNG REX INFANS HIS 1551. Geharn. Brustb. Ferdinands l. Rv: INFANS ◦ HISPANIAR ◦ ARC — HIDVX ◦ AVSTRIH ◦ 1551 ◦ Der einfache Adler mit Kopfschein, auf der Brust der österreichische Bindenschild. 30 Mm. 9,7 Gr. Von grosser Seltenheit. Henkelspur, sonst vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. IV.* 180–

104 Goldmedaille o. J. auf seine Wahl zum Kaiser 1558. Av: FERDINANDVS. E. R. IMPERATOR Brustb. mit der Kaiserkrone r. Rv: Ohne Umschrift. Doppeladler mit dem gekrönten Wappen. Herrgott T. V. 60. 28 Mm. 13,8 Gr. Exemplar der Sammlung Montenuovo. Sehr selten u. vorzügl. erhalten. 98–

105 Medaille o. J. Brustb. mit Kaiserkrone. Rv: Doppeladler mit gekröntem Wappen. Mont. 606. Herrgott T. V, 60. 29 Mm. 7 Gr. Einiges eingraviert. Vergoldet, ziemlich gut erh. 2–

106 Kleine Medaille o. J. In doppelter Umschrift: DATE: CAESARI · OVÆ · SVNT · CÆ — | SARIS . — . FER — Geharn. Brustb. l. Rv: DATE · DEO · QVAE SVNT : DEI — Zwischen dem getheilten Worte ORA—TIO ein rauchender Kelch. App. II pag. 46/5. 16 Mm. 4,3 Gr. Sehr selten u. sehr schön. 15–

107 $4^1/_4$ facher Zwitterthlr. 1541—1560. Av: Der Kaiser zu Pferde in voller Rüstung, im Abschnitt * 1 · 5 · 4 · 1 · * Rv: Gekrönter Doppeladler mit Brustschild, neben den Hälsen 15—60. Mad. 6003. 52 Mm. 123 Gr. Von grösster Seltenheit. Vorzüglich erh. 160–

Erzherzog Ferdinand,

1564—1595, Sohn Ferdinands I.

108 3facher Tiroler Thlr. Unbedecktes Brustb. mit kahlem Schädel. Rv: DVX · BVRGVNDIA (sic!) COMES · TIROLIS · Tiroler Adler ohne Brustschild. S. g. e.

109 Tiroler Doppelthlr. o. J. Gekröntes Brustb. r. mit Scepter. Rv: Schreitender Adler mit umgehängtem Vliess u. Scepter in der rechten Klaue. Mad. 3857. S. g. e.

Maximilian II.,

röm. König 1563, Kaiser 1564—1576.

110 Einseitige Bronzemedaille o. J. DIVA · MARIA · DIWS · MAXIMIL · REG · BOHE · CONIVG Die gekrönten Brustbilder des Königs u. seiner Gemahlin nebeneinander nach links. 43 Mm. S. g. e.

111 Medaille o. J. MAXIMILI — II. ROM · IMP · S · A. Geharn. Brustb. l. Rv: DOMINVS PROVIDEBIT Adler die Weltkugel haltend. 31 Mm. 9,8 Gr. Schlecht erh.

112 Doppelter Zwitterthlr. 1541—1565. Av: Kaiser Ferdinand I. in voller Rüstung zu Pferde, im Abschnitt * 1 · 5 · 41 · * Rv: MAXIMILIANVS ⁝ II ⁝ D ⁝ G ⁝ etc. Gekrönter Doppeladler mit Brustschild, von der Vliessordenskette umgeben. Neben den Hälsen 15—65. Herrgott T. IX, 37. App. I, 55. Sch. 164. Selten u. s. g. e.

113 Broncemedaillon 1566. Av: Gekröntes und belorbeertes Brustb. r. Rv: Gekrönter Doppeladler mit dem österr. Bindenschild auf der Brust. Herrgott T. VIII. 17 Well. 6911. 53½ Mm. Selten. Von vorzüglichster Erhaltung.

114 Medaille o. J. (1567). Av: MAXIMILIANVS . II . RO . IM . Æ . XXXX Geharn. u. belorbeertes Brustb. l. mit umgehängtem Vliesse. Rv: DOMINVS . PROVIDEBIT . Der gekrönte Doppeladler mit dem österr. castil. Wappen auf der Brust, in jeder Kralle ein Schwert, unten der Reichsapfel. Well. 6912. 35 Mm. 12,7 Gr. Gehenkelt gew., sonst sehr schön erhalten.

115 Goldene Medaille 1570. Geharn. u. belorbeertes Brustb. l. Rv: DOMINVS . 15 * 70 . PROVIDEBIT Adler, die Welt-

kugel haltend. Well. 6914. Herrgott T. IX, 41. 24 Mm. $10^1/_2$ Gr. Selten. Vorzügl. erh.

116 Medaille 1572. Geharn. Brustb. r. Rv: * DOMINVS * PROVIDEB * Adler. Herrgott T. VIII, 21. 28 Mm. 10,6 Gr. Vorzügl. erh. 25.–

Erzherzog Ernst,

3. Sohn Kaiser Maximilians II., geb. 1553, † 1595.

117 Medaille o. J. (1594) auf den Antritt der belgischen Statthalterschaft. Brustb. von vorn. Rv: SOLI | DEO | GLORIA. Mont. 724. v. Loon I, 443/1. 42 Mm. 36 Gr. S. g. e. 61.–

Erzherzog Albert

jüngerer Sohn Maximilians II., geb. 1559, wurde 1595 Gouverneur der Niederlande u. † 1621.

118 — u. Elisabeth. Antwerpener Doppelducaton 1601. Die Brustbilder einander gegenüber. Rv: Gekröntes Wappen. Sehr schön. 31.–

119 Brüsseler Doppelducaton 1620. Av: Die Brustbilder nebeneinander. Rv: Gekröntes Wappen. Mad. 1389. Vorzügl. erh. 14.–

Rudolph II.,

röm. König 1575, Kaiser 1576—1612.

120 Bronzemedaille o. J. (1576? v. Abondio). Geharn. Brustb. r. Rv: SALVTI PVBLICÆ. Adler gegen das Gottesauge blickend. Well. 6941. 47 Mm. S. g. e. 13.–

121 Einseitige Bleimedaille. Belorb., geharn. Brustb. r. 43 Mm. Sehr schön. 2.50

122 Medaille o. J. Av: RVDOLPHVS · II · ROM · IM · SEM · AV · Brustb. im geblümten Harnisch u. mit Halskrause l. Rv: ARCH · DVX — AV · D · BVR · EC — Der gekrönte einfache Adler, in der rechten Kralle Scepter und Reichsapfel, in der linken das Schwert haltend. 37 Mm. 27,3 Gr. Aeusserst selten und sehr gut erhalten. *Abgebildet Taf. VI.* 91.–

123 Medaille 1576 auf seinen Regierungsantritt. Av: RVDOL · DER · AN · V · G · G. — etc. Gekröntes Brustb. von vorn. Rv: AVCH + ZV + VNGERN + etc. Doppeladler mit Brustschild. Well. 6939. 38 Mm. 21 Gr. Selten u. s. g. e. 70.–

124 Desgleichen. Bronze. Vergoldet. 38 Mm. Gehenkelt gew. S. g. e. 15.–

125 Zehnkaisermedaille 1594. Av: 5 Kaiserportraits, in der Mitte der gekrönte Reichsadler mit der Jahrzahl. Rv: 5 dergleichen, in der Mitte gekröntes R, zu dessen Seiten 2 Figuren. Well. 6948. 38 Mm. 23 Gr. Vergoldet. Sehr schön.

126 Desgleichen. Ebenso. 36 Mm. 23,4 Gr. Sehr schön.

127 Medaille 1594. Ebenso, aber das R vom Revers zwischen 2 Palmzweigen. Well. 6950. 37 Mm. 21,2 Gr. Gehenkelt. S. g. e.

128 Reichstagsmedaille o. J. (1599 v. V. Maler). Geharn. Brustb. r. Rv: Doppeladler u. die Wappen der 7 Churfürsten. 25 Mm. 9 1/2 Gr. Gehenkelt gew., sonst g. e.

129 Desgleichen. Ebenso. 25 Mm. 6,2 Gr. Vergoldet. Gehenkelt gew., sonst s. g. e.

130 Desgleichen. Brustb. mit der Zackenkrone. Rv: wie vorher. 25 Mm. 6 1/2 Gr. Loch. Vorzügl. erh.

131 Desgleichen. Ebenso. 24 Mm. 4 1/2 Gr. Sehr schön.

132 Dreikaiser-Dickthlr. o. J. Av: Die gekrönten Brustbilder Maximilians I., Carls V. und Ferdinands I. r. Rv: 4 theiliges Wappen mit dem Tiroler Adler als Mittelschild. Cat. imp. pag. 93. Sch. 162. Mad. 25. Selten u. vorzüglich erhalten.

133 Dreikaiser-Doppelthaler o. J. (1590). Av: Die gekrönten Brustbilder Maximilians I., Carls V. u. Ferdinands I. r. Rv: Ungekrönter Doppeladler ohne Kopfschein mit dem österr.-castil. Brustschild. Sch. 160, 1. Stempel. Mad. 24. S. g. e.

134 Desgleichen. Ebenso mit kleinen Abweichungen. Sch. 160, 2. St. Sehr gut erh.

135 Schlesischer Thlr. o. J. RVDOLPHVS · II · ROM : IMPERA : HVN : BO : REX (Rosette). Geharn. Brustb. r. mit hoher Halskrause. — ARCHIDVX : AVSTR : DVX · BVR · ET · SILESIAE. Gekrönter Doppeladler mit Kopfscheinen, quadrirtes Wappen von Böhmen u. Ungarn mit schlesischem Mittelschild. Ohne Mzz. Vorzügl. erhalten.

Ausserordentlich seltener Thaler von Antonio Abondio. Exemplar der Sammlung des Bischofs Kristianowich in Agram.

Matthias,

Kaiser 1612—1619.

136 Medaille o. J. Av: Geharn. Brustb. r. Rv: AMAT VICTORIA CVRAM Kranich auf Waffen. 34 Mm. 15 Gr. Sehr schön.

137 Bleimedaille 1579. Av: Brustb. des Erzherzogs, Titel als Gouverneur von Belgien. Rv: AMAT VICTORIA CVRAM Befreiung der Andromeda. Herrgott T. XV, 6. 35 Mm. S. g. e.

138 Medaille 1601 zum Gedächtniss der Einnahme von Gran 1595 (v. Michael Schalenberger in Nürnberg). Av: Der Erzherzog zu Pferde. Rv: Die belagerte Festung. Herrgott T. XV, 12. 48 Mm. 36,7 Gr. Gehenkelt gew., sonst g. e.

139 Medaille o. J. (1608). Ungarische Krönung. Av: Gekröntes u. geharnischtes Brustb. r., darunter M. S. Rv: Wappen von Ungarn, umgeben von den Wappen der ungar. Provinzen. Herrgott T. XVI, 15. 31 Mm. 14,2 Gr. S. g. e.

140 Medaille 1608. Huldigung v. Niederösterreich. Gekr. Brustb. u. Schrift. Well. 6991. 33 Mm. $16^1/_2$ Gr. Geh. gew. S. g. e.

141 Medaille (Zwittergulden) 1611 auf seine Vermählung mit Erzherzogin Anna. Av: Gekröntes Brustb. r. Rv: Brustb. der Erzherzogin Anna r. Herrgott XVI, 25. Well. 7003. 31 Mm. 14,7 Gr. Gehenkelt. S. g. e.

142 Krönungsdickgulden 1611 (böhmische Krönung). Av: Brustb. mit Reihermütze von einem Kranz umgeben. Kv: Krone | MATTHIAS II | D. G. HVNG. REX etc. 26 Mm. 14,2 Gr. Selten u. vorzügl. erh.

143 Bracteatenförmige Medaille 1612 (v. L. Schilling in Frankfurt a. M.) auf die Krönung seiner Gemahlin in Frankfurt a. M. Gekröntes Brustb. der Kaiserin nach links mit grossem Spitzenkragen. $33^1/_2/28$ Mm. 0,6 Gr. G. e.

144 Medaille 1613 auf den Reichstag zu Regensburg. Auf beiden Seiten 5 Porträts von Habsburger Kaisern. Herrgott T. XVII, 53. 45 Mm. 28,4 Gr. Vorzügl. erh.

145 Wiener Doppelthlr. 1612. Gekröntes Brustb. r. u. gekröntes Wappen. Mzz. Sparren (Matthias Fellner). Sch. 843. S. g. e.

146 Wiener 4facher dicker Thlr. 1614. Belorbeertes Brustb. r. Rv: Doppeladler, auf dessen Brust das vollständige Wappen. Mzz. wie vorher. Wie Sch. 218. S. g. e.

147 Wiener Doppelthlr. 1615. Brustb. Rv: Doppeladler mit vollständ. Wappen. Mzz. wie vorher. Sch. 218. Vorzügl. erh.

148 Wiener $^1/_4$ Thlr. 1619. Mzz. Baum=Isaias Jessensky. Wie Sch. 223. Sehr schön. 10–

Ferdinand II.,

1619—1637.

149 Schauthlr. 1600 als Geschenk der Stände von Krain zur Vermählung des Erzherzogs mit Maria Anna, des Herzogs Wilhelm von Bayern Tochter. Av: Geharn. Brustb. des Erzherzogs r. Rv: Wappen von Oesterreich u. Bayern, darüber der Herzogshut, darunter das Wappen von Krain, gleichfalls mit dem Herzogshut bedeckt, zwischen 2 Lorbeerzweigen. Herrgott T. XXIV, 3., aber grösser u. mit abweichender Umschrift. 47 Mm. 27 Gr. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. IV.* 305–

150 Judenmedaille in Bronze o. J. Av: Brustb. Ferdinands von vorn mit grosser Halskrause. Rv: Brustb. Eleonorens von vorn mit breitem Spitzenkragen, 3facher Perlenschnur und Diadem im Haare. Herrgott T. XXVI, 33. Heraeus XX, 16. 53 Mm. Von bester Erhaltung. 12–

151 Medaille 1628. Huldigung der Stadt Wien. Av: Brustb. d. Kaiserpaares nebeneinander n. r.; unten A. P. Rv: Stadtansicht. Well. 7062. 40 Mm. $22^1/_2$ Gr. Geh. gew., verg. S. g. e. 10–

152 Medaille 1630. Reichstag zu Regensburg. Av: Brustb. des Kaisers u. d. Kurfürsten. Rv: Deren Wappen. Well. 7066. 40 Mm. $33^1/_2$ Gr. Vorzügl. erh. 20–

153 Desgleichen. 39 Mm. $25^1/_2$ Gr. S. g. e. 18–

154 Medaille 1633 (v. Hans Gebhard). Geharn., belorbeertes Brustb. r. mit hoher Halskrause. Rv: Gekrönter Doppeladler, umgeben von den Wappen der 7 Kurfürsten. 36 Mm. 20,1 Gr. Gehenkelt gew. G. e. 28–

155 Doppelthlr. 1624. Brustb. m. glattem Kragen. Rv: 5 Wappen. Mzz. Sparren (Matthias Fellner). Zu Sch. 270. War gehenkelt, sonst vorzügl. erh. 32–

156 Achteckige Klippe 1624 (Breslau). Av: Belorbeertes Brustb. r. Rv: Die Brustbilder der Erzherzoge Leopold und Karl einander gegenüber. Mzz. G. B. Herrgott T. 26/35. Saurma T. 48/50. 37/33 Mm. 25,2 Gr. vergoldet; geh. gew. S. g. e. 25–

Maria Magdalena,

jüngste Schwester Ferdinands II., vermählt mit Cosmus II., Grossherzog von Florenz, geb. 1589, † 1631.

157 Bronzemedaille o. J. Av: MARIA . MAGD . ARCHID. AVSTR . MAG . DVX . ETR. Brustb. l. im Schleier u. hohen Kragen. Rv: AETHERA Vogel über stürmisches Meer fliegend. Herrgott T. XX. 9. 40 Mm. S. g. e.

Erzherzog Leopold,

Bruder Ferdinands II., geb. 1586, † 1632.

158 Ovale einseitige Bleimedaille. Brustb. im geistlichen Gewande r. Umschrift LEOPOLD : D : G : ARC : AVS : EPVS : ARC: ET · PAS 40/31 Mm. Bronzirt. S. g. e.

159 Tiroler Ducat o. J. Der stehende Erzherzog in voller Rüstung. Rv: Der heil. Leopold stehend mit Fahne u. Kirche. Vorz. erh.

Ferdinand III.,

röm. König 1636, Kaiser 1637—1657.

160 Thalerklippe o. J. (1625). Ungarische Krönung. Av: Brustb. des jungen Königs mit Dolman u. Reihermütze. Rv: Die Brustb. der kaiserl. Eltern. Sch. 2465. 48/35 Mm. 23,6 Gr. S. g. e.

161 Medaille 1636 auf seine u. seiner Gemahlin Krönung in Regensburg. Rv: Ohne Umschrift. Sein und seiner Gemahlin Brustb. gegeneinander, darüber die Königskrone mit einem Myrthen- u. Lorbeerzweig. Rv: DIVI | FERD ET MRA | AVSTRIACI | REX · ET REG · ROM | RENVNCIATI | RATISBONÆ ANO | 1636 | 22 DECEMBR' · 17 Mm. 18,8 Gr. Sehr selten. Unciselirt. Guss. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. IV.*

162 Medaille o. J. (1637 v. C. P.) Regierungsantritt. IMP: CAESAR FERD : III · AVG. Belorbeertes, geharn. Brustb. r. Rv: FIRM—AMENTA RE—GNORVM. Adler mit Waage, Schwert u. Scepter. Zu Herrgott T. XXXIII, 13. 44 Mm. 35,1 Gr. Stempelsprung. Vorzügl. erh.

163 Bleimedaille o. J. (1637.) Regierungsantritt. Brustb. Rv: Waage, Schwert u. Scepter. 43 Mm. S. g. e.

164 Medaille 1641. Reichstag zu Regensburg. Belorb. Brustb. d. Kaisers zwischen Füllhörnern, unten das Wappen von Regensburg. Rv: Reichsadler, die Wappen der Churfürsten u. Inschrift. C. Sch. 7184. 42 Mm. 38 1/2 Gr. Vorzügl. erh.

165 Desgleichen, dünner. 43 Mm. 19 Gr. Gehenkelt gew. Vorz. e.

166 Prachtmedaillon 1649 auf den westphälischen Frieden (v. Seb. Dadler). Av: DER GROSSE FERDINAND etc. Kaiser a. galoppirendem Pferde, Ansicht v. Wien u. rückkehrende Truppen im Hintergrunde. Rv: DVRCH DIESER GOTTER FRIED etc. Ansicht von Münster, darüber der kaiserliche Adler, die Wappen Frankreichs, Schwedens u. der 8 Churfürsten. Herrgott T. XXXVI, 54. 77 Mm. 129,7 Gr. Selten. Von vorzüglichster Erhaltung. 125—

167 Vierfacher breiter Schauthlr. 1629. Av: Brustb. mit grossem spanischen Kragen von einem Lorbeerkranz umgeben. Rv: In einem Lorbeerkranz der böhmische Löwe im gekrönten und verzierten Schild; zu dessen Seiten die Jahrzahl 16—29. Sowohl im Avers wie im Revers sind die Buchstaben des Münzm. D. S. zwischen den Blättern des Lorbeerkranzes zu lesen. Wie Sch. 922. Mad. 5635. 116 Gr. Vorzügl. erh. Sehr selten. 135—

Schulthess hatte diese Buchstaben keinesfalls gefunden, da er hievon nichts erwähnt. Er sowohl, als auch andere ältere Numismatiker reihen dieses, sowie die 3 folgenden Stücke unter Böhmen bezw. Ungarn ein, während neuere Forscher diese schönen Münzen der Glatzer Münzstätte zuschreiben.

168 Ebenso der 3fache Thaler. 88½ Gr. Gehenkelt gew. Schwach vergoldet, sonst g. e. 90—

169 Ebenso der Doppelthaler. 58 Gr. S. g. e. 45—

170 Thlr. 1629. Jugendliches, geharn. Brustb. r., darunter in einer Verzierung die Buchstaben des Münzm. H. G. (Hans Gebhard.) Rev: Gekr., quadr. Wappen. Sch. 2475. Vorz. erh. 23—

171 3facher breiter Thlr. für Steyermark 1639. Belorb., geharn. Brustb. r., darunter d. Jahrz. Rv: Wappen. 58 Mm. S. g. e. 34—

172 Schauthlr. 1657 auf seinen Tod. Av: FERDI · III · D : G : ROM · IMP : S : A : G : HV : BO : REX : AR — : AV : Belorbeertes Brustb. r. mit breit. Spitzenkragen u. umgehängtem Vliess. Rv: Oben 2. † Ap. Kaiserkrone, an deren Seiten die Wappenschilde von Ungarn u. Böhmen, unten zwischen 16—57 der von Oesterreich. 44 Mm. 25,9 Gr. Unedirt. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. IV.* 210—

Maria Anna,

Tochter Ferdinands III., Gemahlin Philipps IV. von Spanien.

173 Vergoldete Medaille o. J. (v. A. Waterloos) auf ihre Ver- 355—

mählung. Geharn. Brustb. Philipps l. Rv: · CVM · SOLE · — · ET · ASTRIS · Gekr. Erdball m. d. österr. Binde, Sonne u. Mond als Symbole d. Königs u. d. Königin. v. Loon II. pag. 345, 1. Herrgott T. XLIII, 25. 47 Mm. 28,7 Gr. Sehr selten u. v. vorzügl. Erhaltung. *Abgebildet Taf. IV.*

174 Bronzemedaille 1660 a. d. Pyrenäischen Frieden. Geharn. Brustb. l. Rv: Das burgundische Kreuz u. 3 Lilienstauden. Herrg. T. XLIII. 39. v. Loon II. pag. 443, 2. 48 Mm. Selten. Kleines Loch, sonst v. bester Erhaltung. *Abgebildet Taf. VI.*

125 –

Leopold I.,

1657—1705, Kaiser seit 1658.

175 Medaille o. J. (v. J. Bensheim, Breslau.) Jugendl., geharn. u. belorb. Brustb. r.; Umschrift: Wahlspruch u. Titel. Rv: DONEC AVFERATVR etc. Stehender Löwe m. Scepter u. Schwert. 36 Mm. 14½ Gr. Sehr schön.

10 –

176 Medaillon 1683 auf die Belagerung Wiens (v. Wolrab in Nürnberg). Av: WANN DIESE HELDEN SIEGEN etc. Der Kaiser u. die 3 Befreier Wiens: Johann Sobiesky, Max Emanuel v. Bayern u. Johann Georg III. v. Sachsen knieend. Rv: WIEN DAS ADLERNEST SICH FREUT etc. Schlacht. Randschrift: WIEN BEDENKE etc. Racz. 227. 64 Mm. 91,5 Gr. Vergoldet, sonst vorzügl. erh. Selten.

84 –

177 Medaille 1686 (v. P. H. Müller) auf die Einnahme von Ofen. Av: VIRTVTI NIHIL INPERVIVM * Die ottomanische Pforte mit eingeschlagenem Thor, im Hintergrunde Stambul. Rv: BVDA | DIE · II · SEPT. etc. Cat. Mont. 999. 50 Mm. 37 Gr. Sehr schön.

47 –

178 Stammbaum Medaillon 1697 (v. G. Hautsch.) Av: SERIS FACTVRA etc. Rv: STATE PALATINÆ etc. Stammbaum der Kaiserin. Randschrift: ET FOLIVM EIVS etc. Well. 7353. 80 Mm. 221,5 Gr. Selten. Avers gut erh. Rv. Vorzügl. erh.

61 –

179 Schraubmedaille 1700 (v. P. H. Müller). Beginn des Jahrhunderts. Enthaltend 7 Miniaturmedaillen von Habsburger Fürsten. Av: HIS · EGO NEC METAS etc. Saturn huldigt Leopold und Joseph. Rv. SÆCVLO FESTAS etc. Saturn auf Wolken. Randschrift. Cat. Mont. 1161. 50 Mm. 51,3 Gr. Vorzügl. erhalten.

26 –

Joseph I.,

1690—1711, Kaiser seit 1705.

180 Medaille 1687 (v. G. Hautsch). Krönung zum König von Ungarn. Brustb. u. 2 Genien. Rv: Leopold gibt seinem Sohne die Stephanskrone. Randschrift. Well. 7409. 45 Mm. $38^1/_2$ Gr. Sehr schön.

181 Prachtmedaillon (1690) auf die Krönung zum römischen König (v. Brunner). Av: DOMINUM: FORMIDABUNT etc. Behelmtes Brustb. mit langen Haaren r. Rv: POTENS IN TERRA ERIT SEMEN EIUS etc. Stammbaum mit Leopolds und der früheren habsburger Kaiser Brustb. Randschrift: * SIC + DOMVS + etc. Well. 7419. 80 Mm. 204 Gr. Selten u. vorzügl. erh.

182 Medaille 1690 (v. P. H. Müller) auf dieselbe Gelegenheit. Av: Leopolds und Josephs Brustb., umgeben von den Brustbildern der Churfürsten. Rv: Josephs gekr. Büste zwischen den Büsten des Dauphins u. d. Sultans Soliman. Randschrift. Well. 7423. 47 Mm. $43^1/_2$ Gr. Sehr schön.

Carl VI.,

1711—1740, von 1703—1714 König von Spanien.

183 Medaille 1711 (v. P. H. Müller). Geharn. Brustb. r. m. langer Perrücke. Rv: A. IOVE ET IMPERIO etc. Reichsadler von den Churwappen umgeben. v. Loon IV., 617, 2. 48 Mm. $44^1/_2$ Gr. Vorzügl. erh.

184 Medaille 1716. Einnahme v. Temesvar. Kaiser im Viergespann. Rv: Stadtansicht. Cat. Mont. 1471. 29 Mm. 7,5 Gr. S. schön.

185 Medaille 1717 (v. L. C.). Huldigung Cölns. Der Kaiser zu Pferde. Rv: Adler über der Stadt Cöln. Well. 7613. 46 Mm. 36 Gr. Vorzügl. erh.

186 Medaille 1737 auf den Frieden mit Frankreich (v. Werner). Av: DIE KÖNIGE DER HEERSCHAAREN etc. Brustb. des Kaisers u. Ludwigs XV. von Genien getragen, Inschriften etc. Rv: Gekr. Doppeladler u. 3zeilige Umschrift: NICHTS IST SO GROSS etc. Well. 7706. 55 Mm. 58,2 Gr. Vorzügl. erh.

187 Ovale Wittwenmedaille der Kaiserin Elisabeth Christiana, (Prinzessin v. Braunschweig) (v. Donner). Bronze. Brustb. im Wittwenschleier. Rv: Ross. Well. 7741. 45/38 Mm. S. schön.

Maria Theresia,
1740—1780.

188 Medaille 1745 (v. Werner) auf die Kaiserwahl Franz I. Sein Brustb. r. Rv: HOC VNVM DEFVIT Tempel. Well. 7746. 44 Mm. 29,7 Gr. S. g. e.

189 Ducat o. J. (1753). Einweihung der Wiener Münze. Brustb. der Kaiserin. Rv: Brustb. des Kaisers. Vorzügl. erh.

190 ½ Thlr. Ebenso. Vorzügl. erh.

191 Medaille 1760. Einnahme von Glatz. Brustb. Maria Theresia's u. Kaiser Franz'. Rv: Geharnischter. Cat. Mont. 1887. 46 Mm. 35 Gr. Vorzügl. erh.

192 Medaille 1767 (v. Widemann). Tod der Erzherzogin Maria Josepha (verlobt mit Ferdinand IV. von Neapel). Ihr Brustb. Rv: Hymen mit der Verstorbenen emporschwebend. Cat. Mont. 1983. 41 Mm. 26 Gr. Vorzügl. erh.

193 Medaille 1768 (von demselben). Vermählung der Erzherzogin Carolina mit Ferdinand von Neapel. Ihr Brustb. Rv: Amor u. Hymen. Well. 7996. 42 Mm. 26 Gr. Sehr schön.

194 Bronzemedaille 1770 (von demselben). Tod der Erzherzogin Theresia (Tochter Josephs II.). Brustb. d. Kaisers. Rv: Sarkophag. Cat. Mont. 2005. 40 Mm. Sehr schön.

195 Medaille 1779 (v. Reich). Friede zu Teschen. Die Brustbilder Josephs II. u. Friedrichs II. gegenüber. Rv: Zwei gekrönte Säulen. Well. 8195. 43 Mm. 27,7 Gr. Stgl.

Joseph II.,
1780—1790.

196 Toleranzmedaille 1782 (v. Reich) auf die den Protestanten u. Juden gewährte Religionsfreiheit. Brustb. d. Kaisers in Uniform. Rv: Bischof, Pfarrer u. Rabbi vom Adler beschirmt. Mont. 2153. 45 Mm. 26 Gr. Vergoldet, sonst sehr schön.

197 Medaille 1789 (v. Werner) auf die Einnahme von Belgrad. Av: IOSEPH DER ZWEITE DEUTSCHER KAISER. — Brustb. r. Rv: NENNE MIT EHRFURCHT DEN NAHMEN LAUDON DES GREISEN DES SIEGERS — Im Abschnitt DEN 8. OCTOB:| 1789. 3 Reiter, im Hintergrunde Belgrad. 45 Mm. 36,5 Gr. Selten. Stgl.

Franz II.,

1792—1835.

198 Medaille 1804 (v. Guillemard u. Stuckart). Uebungslager bei Prag. Brustb. des Kaisers in Uniform. Rv: Heeresschau. Mont. 2334. 39 Mm. 17,2 Gr. Sehr schön.

199 Medaille 1815 (v. Harnisch). Gründung des Polytechnikums in Wien. Kopf u. Gebäude. Mont. 2436. 43 Mm. 34,1 Gr. S. schön. 12.—

Ferdinand I.,

1835—1848, † 1875.

200 Bronzemedaille 1841 (v. Stiore). Einnahme von Sidon durch Erzherzog Friedrich. Av: Brustb. des Erzherzogs in Admirals-Uniform l. Rv: Die Festung u. landende Truppen. Mont. 2596. 50 Mm. Sehr schön.

201 Medaille 1845 (v. Böhm). 50jähriges Jubiläum des Erzherzogs Joseph als Capitain der Cumania. Brustb. in Uniform. Rv: Schrift. Mont. 2614. 41 Mm. 35 Gr. Sehr schön. 5.—

202 Medaille 1846 (v. Lange) auf das 50jährige Jubiläum des Erzherzogs Joseph als Palatin von Ungarn. Brustb. d. Kaisers r. Rv: Brustb. des Erzherzogs Joseph. Mont. 2619. 54 Mm. 87,5 Gr. Vorzügl. erh. 15.—

Franz Joseph I.,

seit 1848.

203 Medaillon 1849 auf das Kriegerdenkmal in Ofen (v. Cesar u. Seidan). Av: Brustb. des Kaisers l. Rv: Das Denkmal. Mont. 2640. 66 Mm. 149 Gr. Stgl. 31.—

204 Bronzemedaillon 1859 (v. Seidan) auf das Radetzky-Denkmal in Prag. Kopf des Feldherrn. Rv: Das Monument. Deutsche u. böhm. Inschriften. Mont. 2689. 80 Mm. Loch, sonst vorz. e.

205 Medaillon 1865 (v. Radnitzky) auf das Prinz Eugen Monument in Wien. Brustb. Prinz Eugens r. Rv: Das Monument. Mont. 2702. 60 Mm. 105 Gr. Vorzügl. erh. 15.—

206 Bronzemedaillon 1869 (v. Tautenhayn) auf die Ankunft des Kaisers in Egypten zur Eröffnung des Suez-Kanals. Belorb. Kopf des Kaisers r. Rev: Weibliche Gestalt a. e. Sphynx sitzend. Mont. 2735. 71 Mm. Stgl.

207 Bronzemedaillon 1873 der Weltausstellung in Wien (v. Tauten-

hayn.) Av: Belorbeertes Brustb. des Kaisers r. Rv: Allegorische Darstellung. Im Abschnitt: DEM | MITARBEITER. 70 Mm. Stgl.

50— 208 Medaillon 1879 (v. Radnitzky) auf die Vollendung der Votivkirche in Wien, erbaut von Heinrich Ferstel. Brustb. der Erzherzöge Ferdinand Maximilian und Carl Ludwig l. Rv: Votivkirche. 79 Mm. Neusilber.

209 Desgleichen in Kupfer. Stgl.

210 Bronzemedaillon 1883 (v. Tautenhayn) auf die Vollendung des Arlberg-Tunnels. Av: Zwei weibliche Gestalten, Tirol und Vorarlberg reichen sich die Hände. Rv: Umschrift u. in einem Lorbeerkranz: DEN | ERBAUERN | DES | ARLBERG-TUNNELS | ZVR | ERINNERUNG | 70 Mm. Stgl.

211 Gedenkthaler 1884 (v. A. Scharff) auf das 400jährige Thalerjubiläum. Av: Brustb. v. d. Wappen d. Kronländer umgeben. — Rv: * SIGISMVNDVS * ARCHIDVX * AVSTRIE *: (in gothischer Schrift). Brustb. des Erzherzogs Sigismund v. Tirol. Rdschrft: 400 JÆHR. THALER-IVBILÆVM D. NVMISM. GESELLSCH. WIEN 1884 * Selten. Vorzügl. erh.

74— Von diesem prächtigen Schauthaler existiren nur 83 Stücke, da beim 84ten Abschlag der Stempel gesprungen ist.

UNGARN.

212 **Wladislaus II.**, 1490/1516. 3facher Thlr. 1506. Gekröntes Wappen. Rv: Der König auf galoppirendem Pferde. Wie der Thlr. Sch. 2360. Wesz. 13/III. 81 1/2 Gr. Sehr selten. Vergoldet. S. g. e.

100 —

213 **Ludwig II.**, 1516/1526. Schauthlr. 1525. Belorbeertes Brustb. l. mit umgehängter Vliessordenskette; zu den Seiten 15—25. Rv: 9 Wappen. Sch. 2367. Mad. 313. Sehr selten. S. g. e.

112 —

214 — Medaille 1526 auf seinen Tod in der Schlacht bei Mohacz. Av: Sein Brustb. mit grossem Hut l. Rv: Seine Gemahlin Maria mit Haube u. Hütchen. Sch. 2371. Mad. 315. 41 Mm. 14,1 Gr. Kleines Loch u. vergoldet, sonst s. g. e.

25—

215 **Leopold I.**, 1656/1705. 1/4 K—B Thaler 1693. S. g. e.

POLEN.

216 **Stephan Bathory,** 1575/1586. Schauthlr. o. J. (1582) auf die Einnahme von Polocz u. Liefland. Brustb. mit Reihermütze r. Rv: LIVON· — POLOT · Q. Palmbaum, darunter Gefangene. Im Abschnitt. RECEP. Sch. 1630. Racz. 52. Geh., sonst s. g. e.

FRANKREICH.

217 **Ludwig XII.,** 1500/1512. Mailänder Teston o. J. Av: LVDOVICVS · REX · FRANCOR — Das gekrönte Wappen von Frankreich, rechts und links neben dem Wappen eine Lilie. Rv: MEDILA — NI · DVX ⁂ — St. Ambrosius sitzend. Von grösster Seltenheit u. bester Erhaltung. *Abgebildet Taf. V.*

218 **Heinrich III.,** 1574/1589. Piéfort eines 1/4 Thalers 1578. Lilienkreuz. Rv: Gekrönter Schild. Mit Randschrift. C. Sch. 622. 39 Gr. Ziemlich gut erh.

219 **Heinrich IV.,** 1589/1610. Medaille 1598 auf den Frieden mit Spanien. Av: HENRICVS · IIII · D · G · FRANCOR · ET · NAVAR · REX Belorbeertes u. geharn. Brustb. nach r.; darunter CON · BLOC · F · Rv: DVO · PROTEGIT · VNVS Die beiden Scepter von Frankreich u. Navarra u. das Schwert übers Kreuz gelegt, umwunden von Lorbeer u. Palme; unten 15—98. Reichel 454. 43 Mm. 21,2 Gr. Gehenkelt gew., sonst vorzüglich schön. *Abgebildet Taf. IV.*

220 — Medaille 1602 auf den allgemeinen Frieden. Geharn. Brustb. r. Rv: Auf einem Altar stehen 2 dorische Säulen, auf denen eine Krone ruht. Reichel 459. 45 Mm. 24 Gr. Originalhenkel. Vergoldet. S. g. e.

221 — Medaille 1603 (v. Dupré). Getriebene Arbeit. Auf die Geburt Ludwigs XIII. Av: Die Brustb. Heinrichs u. seiner Gemahlin Maria von Medicis nebeneinander, darunter G · DVPRE · F · Am Armabschnitt 1603. Rv: PROPAGO IMPERI · Mars und Minerva reichen sich die Hände, dazwischen ein nacktes Kind. Im Abschnitt 1603. Amp. I., 2810. 67 Mm. 55 Gr. Vergoldet. Sehr schön.

222 — Bronzemedaille 1603. Wie vorher. Mit Originalhenkel. Vorzüglich erhalten.

223 **Ludwig XIII.**, 1610/1643. Medaille 1629. Geharn. Brustb. r. m. Halskrause. Rv: Hercules, im Hintergrunde Landschaft. 39 Mm. 28,2 Gr. Sehr schön.

224 **Ludwig XV.** 1715/1774. Medaille 1725 (von Du Vivier) auf seine Vermählung mit Maria Leczinska, Tochter Stanislaus Leczinki's, König von Polen. Av: Sein Brustbild r. Rv: Brustb. Marias l. 41 Mm. 31½ Gr. Sehr schön.

225 **Napoleon I.** 1804/1814. Medaille 1805. Av: Belorb. Kopf r. Rv: Stephanskirche in Wien. Mill. T. 34 No. 114. 40 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

Bouillon u. Sedan.

226 **Henri de la Tour** 1594/1623. Thlr. 1615. Av: Geharn. Brustb. m. Halskrause n. r. Rv: Gekr. Wappenschild. C. Sch. 814. S. g. e.

Château-Renaud.

227 **Franz von Bourbon-Conty u. Ludovica Margaretha von Lothringen** 1605/1614. Écu d'or. Brustb. r. Rv: Gekr. Wappen. Köhlers Duc. Cab. 373. Mit Stempelsprung. S. g. e.

ERZBISCHÖFE.

Aquileja.

228 **Raimund** 1273/1299. Münze. Der Patriarch sitzend. Rv: Thurm. Well. 9445. Vorzügl. erh.

229 — Münze. Der Heilige sitzend. Rv: 2 Lilien gekreuzt. Well. 9443. Vorzügl. erh.

Cöln.

230 **Ernst von Bayern** 1583/1612. Groschenklippe 1611. St. Peter über dem Wappen. Rv: Reichsapfel mit der Zahl 24. Well. 7978. Sehr selten. Vergoldet. Geh. gew., sonst s. g. e.

231 **Joseph Clemens von Bayern** 1688/1702 u. 1714/1723. Piéfort des Guldens v. 1694. Brustb. r. u. gekr. Wappen. Wie der Gulden Sch. 3354. 34 Gr. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung.

232 — ½ Thlr. 1715. Brustb., darunter N. R. Rv: Die gekr. Chiffre viermal ins Kreuz gestellt, in der Mitte der bayer.

Rautenschild. Wie der Thlr. Sch. 3363. Exemplar der Sammlung Dr. Schultze. Vorzügl. erh.

Mainz.

233 Johann Schweikhard von Cronberg 1604/1626. $^3/_4$ Thlr. 1614 auf die Grundsteinlegung des Schlosses zu Aschaffenburg. Wappen. Rv: Das Schloss. Als $^3/_4$ Thlr. inedirt. Zu Sch. 3515. $22^1/_2$ Gr. S. g. e. 80—

234 — $^1/_2$ Thlr. 1614. Ebenso. S. g. e. 95—

235 Anselm Franz von Ingelheim 1679/1695. Medaillon o. J. Av: ANSELM$_9$ FRANC . D . G . S . SED . MOG : A — EP . S . R . I . P . G . A — C . P . E Erhabenes Brustb. r. im Hermelinmantel, am Brustb. unten das quadrirte Wappen von Mainz u. Ingelheim unter dem Kurhut. Rv: SUNT — NOSTRI — PARS — CORPORIS IPSI A . B . Tit — 24. Der kaiserl. Doppeladler mit 8 kurfürstl. Wappen auf den Flügeln. Hess. Münzcabinet No. 605. 64 Mm. 107 Gr. Prächtige Arbeit von vorzügl. Erhaltg. 120—

236 — Doppelthlr. 1685. Brustb. u. Wappen. Sch. 3578. S. g. e. 110—

237 — Medaillenförmiger Doppelthlr. 1687. Erhabenes Brustb. u. Wappen. C. Sch. 2052. 45 Mm. 60 Gr. Vorzügl. erh. 110—

Salzburg.

238 Leonhard von Keutschach 1495/1519. 4 Ducatenstück 1513. Brustb. Rv: Quadrirtes Wappen mit der Inful bedeckt. Zeller 4. Vorzügl. erh. 90—

239 — 3 Ducatenstück 1513. Ebenso. Stgl. 70—

240 — $^1/_2$ Thlr.-Klippe 1513. Ebenso. Zeller 14. Vorzügl. erh. 55—

241 Matthäus Lang 1519/1540 Thlr. 1522. Brustb. mit Barett. Rv: Das mit d. Inful bedeckte quadrirte Wappen. Sch. 3694. Zeller 22. Vergoldet. Sehr gut erh. 25—

242 — $^1/_2$ Thlr. 1522. Brustb. mit Barett l. Rv: Die beiden Heiligen. Zeller 31. Gehenkelt gew., sonst g. e. 37—

243 — Doppelthlr. 1538. Brustb. mit Barett l. Rv: Die heilige Radiana. Sch. 3701. Gehenkelt gew., sonst s. g. e. 51—

244 — Desgleichen. 1538. Brustb. mit Barett l., darunter die 36—

Jahrzahl. Rv: 4 feldiges Wappen unter dem Cardinalshut. Sch. 3702. Polirt, sonst s. g. e.

44 — 245 — Thlr. 1539. Ebenso. Sch. 3704. Zeller 25. Vorzügl. erh.

246 **Georg von Khuenburg** 1586/1587. Doppelducat 1586. Der Heilige, vor ihm das quadrirte Wappen. Rv: Doppeladler. Titel Rudolphs II. Zeller 4. Sehr schön.

70 —

247 — Thaler-Klippe 1586. Das mit dem Cardinalshut, Kreuz- u. Krummstab geschmückte Wappen. Rv: Die beiden Heiligen. Sch. 3762, Anm. Sehr selten. Geh. gew., sonst vorzügl. erh.

115 —

248 **Paris Graf Lodron** 1619/1653. 4fache Thaler-Klippe 1628 auf die Domweihe. Av: Der Dom v. d. Schutzheil. gehalten. Rv: Prozession mit dem Reliquiarium. Zeller 4. Vorz. erh.

60 —

45 — 249 — 3fache Thaler-Klippe 1628. Ebenso. Sehr gut erh.

1

250 **Sigismund von Schrattenbach** 1753/1771. Inthronisations-Medaille 1753. Brustb. r. Rv: Justitia u. Sapientia reichen sich über dem Wappen die Hände. Mont. 3133. 42 Mm. 26½ Gr. Sehr schön.

30 —

251 **Hieronymus Fürst Colloredo** 1772/1803. Wahlmedaille 1772 (v. Krafft). Av: Brustb. r. Rv: Sitzende Salus u. Ansicht v. Salzburg. C. Sch. 2235. 37 Mm. 17,4 Gr. Sehr schön.

10 —

Trier.

252 **Philipp Christoph von Sötern** 1623/1652. Thlr. 1626 mit den Titeln von Speyer, Prüm u. Weissenburg. Brustb. r. Rv: 3fach behelmtes Wappen. Exempl. d. Samml. Dr. Schultze. Vorzügl. erh.

82 —

253 **Carl Caspar von der Leyen** 1652/1676. Thlr. 1666. Brustb. von vorn. Rv: Wappen. Sch. 3990. S. g. erh.

60 —

BISCHÖFE.

Augsburg.

254 **Heinrich V. von Knörringen** 1598/1646. Goldene Gnaden-Med. 1600. HENRICVS · DEI · GRA: — · EPS: AVGVSTA-NVS · MDC. Der quadr. Hochstifts- und Familienwappenschild; darauf a. e. Kissen die Inful mit hervorrag. Krummstab, rechts d. Augsb., links d. Knörringische Helm. Rv:

220 —

† NOMEN † DOMINI † — TVRRIS † FORTISSIMA † Im Felde I H S Hinter dem „H“ ein Kreuz erhöht, unten die 3 Nägel. Rand im Av. und Rev. erhöht. Sehr feiner Originalguss in Gold, mit Originalhenkel. Wie Sch. 2319 in geringem Silberguss. 41 Mm. 21 Gr. Prachtexemplar von grösster Seltenheit. *Abgebildet Tafel V.*

Breslau.

255 Carl Ferdinand von Polen 1625/1655. 8eckige Dickguldenklippe 1627. Brustb. r. Rv: 2 Wappenschilde. Zu Sch. 4100. S. g. e. 30-

256 — 15 Ducatenstück 1631. Brustb. im geistlichen Gewande nach rechts, darunter die Jahrzahl. Rv: Das mit der Inful bedeckte Wappen. Wie Sch. 4101. Von grösster Seltenheit. G. e. 320-

Brixen.

257 Caspar Ignaz Graf Künigl 1702/1747. Thlr. 1710. Brustb. und 2 Wappenschilde. Sch. 4119. S. g. e. 25-

Chur.

258 Johann IV. Flug von Aspermont 1601/1627. Thlr. o. J. Das quadrirte Wappen mit der Inful bedeckt. Rv: St. Lucius sitzend von vorn. Sch. 4149. G. e. 85-

Laibach.

259 Ferdinand Graf Khuenburg 1701/1711. Dickthlr. 1707. Brustb. r. Rv: St. Nicolaus auf Wolken. Wappen u. Domkirche. Sch. 4358. Stgl. 56-

260 — Gulden 1707 von gleichem Stempel. Sch. 4358, Anm. Oben etwas ausgebrochen, sonst vorzügl. erh. 27-

Münster.

261 Sedisvacanz. Thlr. 1683. Das Capitelswappen. Rv: Belorb., geharn. Brustb. Kaiser Leopolds I. Sch. 4550, 2. Stempel. S. g. e. 13-

Paderborn.

262 Theodorich von Fürstenberg 1585/1618. Sterbe-Doppelthlr. 1618. 3fach behelmtes 4feldiges Wappen. Rv: Schrift. Sch. 4633. Von grösster Seltenheit u. vorzügl. Erhaltung. 255-

263 Ferdinand von Bayern 1618/1650. Dicker Doppelthaler 1620. Der heilige Liborius stehend. Rv: Gekröntes Wappen u. Titel Ferdinands II. Sch. 4636. Sehr selten. Von schönster Erhaltung. 140-

Ratzeburg.

264 Christoph von Mecklenburg 1554/1592. Thlr. 1581. Quadr. Wappen mit der Inful. Rv: Doppeladler mit der Werthzahl 32. Sch. 4706. S. g. e.

Regensburg.

265 Anton Ignaz Graf Fugger 1769/1787. Thlr. 1786. Brustb. u. Wappen auf Fürstenmantel. Sch. 4739. Vorzügl. erh.

Sitten.

266 Matthäus Schiener 1499/1517. Dicken o. J. Brustb. mit Mütze r. Rv: SOLI · D|EO · GLO|RIA. Wie Haller 2234 aber VALE; sehr selten. S. g. e.

Trient.

267 Bernhard III. von Cles 1514/1539. Schauthlr. 1530. Av: Brustb. m. Barett l. Rv: Quadrirtes Wappen unter dem Cardinalshut, daneben 15—31. Sch. 4812. Mad. 3388. Sehr selten u. vorzügl. erh.

268 Christoph Madruz geb. 1512 † 1578. Bronzemedaille o. J. (v. Lorenzo Fragni, genannt Lorenzo Parmense, Medailleur in Parma). Av: CHRISTOPHORVS · MAD · ET · C · CARD · TRIDEN · Brustb. mit Barett nach links; unten LAV · PAR. Rv: Phönix auf einem Scheiterhaufen, darüber P A (Monogramm des Medailleurs); unten · REVIXIT · Armand I. 278/I. Well. 11131. 42 Mm. Vergoldet. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. VI.*

Würzburg.

269 Lorenz von Bibra 1495/1510. Goldgulden 1507. Stehender Heiliger, zu seinen Füssen das Familienwappen. Rv: 4feld. Wappen. Sehr selten. S. g. e.

270 — Desgleichen 1508. Ebenso. Sehr selten. S. g. e.

271 Melchior Zobel von Giebelstadt 1544/1558. Thlr. 1553. Der heilige Kilian hinter dem Wappen u. Doppeladler. Zu Sch. 4836. S. g. e.

272 Friedrich von Wirsberg 1558/1573. Guldenthlr. 1572. Ebenso. Zu Sch. 4849. S. g. e.

273 **Julius Echter von Mespelbrunn** 1573/1617. Porträt-Medaille o. J. Brustb. von vorn. Rv: ET FRANCIÆ ORIENT DVX · Wappen mit 3 Helmen. In zierlich durchbrochenem Rähmchen. 21 Gr. Vergoldet. S. g. e.

274 — Medaille o. J. Bärtiges, unbedecktes Brustb. von vorn. Rv: 3fach behelmtes 4feldiges Wappen. 31 Mm. $8^1/_2$ Gr. Vergoldet u. gehenkelt, sonst gut erh.

275 — Guldenthlr. 1593. Der heilige Kilian hinter dem Wappen, daneben die Jahrzahl. Rv: Doppeladler. Sch. 4857. Vergoldet, gehenkelt gew., sonst s. g. erh.

276 **Philipp Adolph von Ehrenberg** 1623/1631. Thlr. 1624. Der Heilige über den drei Schilden u. Doppeladler mit d. Reichsapfel auf der Brust. Sch. 4870. Vorzügl. erh.

277 — $^1/_4$ Thlr. 1624. Ebenso. Vorzügl. erh.

278 **Johann Hartmann von Rosenbach** 1673/1675. Ovale Porträtmedaille o. J. Brustb. l. im geistlichen Gewande mit hoher Stirn und langen Haaren. An den Seiten IOHAN · — HARTMAN: Rv: In einem unten gebundenen Kranze das ovale, gekrönte, 4feldige Wappen mit Kreuz- und Krummstab. 41/34 Mm. 22 Gr. Von grösster Seltenheit. Vergoldet. Sehr gut erh. *Abgebildet Taf. V.*

ORDENSMEISTER.

Deutscher Orden.

279 **Maximilian, Erzherzog von Oesterreich** 1590/1618. Ducat o. J. Der stehende Erzherzog. Rv: Gekrönt. Wappen. Zu Köhler's Duc. Cab. 1555. Vorzügl. erh.

280 **Johann Caspar II. von Ampringen** 1664/1684. Doppelducat 1665. Dreifach behelmtes Wappen. Rv: Madonna. Ähnlich Soothe 849 (als einfacher). Vorzügl. erh. Höchst selten.

281 **Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg** 1694/1732. Dickthlr. 1714. Brustb. r. Rv: Unter der Krone 2 Schilde, der eine das Wappen Pfalz-Bayern enthaltend, der andere die Wappen: Deutscher Orden, Worms, Breslau u. Elwangen. Sch. 5028, 2. Stempel. Sehr selten. Stgl.

AEBTE, AEBTISSINNEN etc.

Feldkirch.

282 Medaille o. J. auf die Marien-Congregation im Jesustift. Knieender, ein Crucifix küssender Priester. Rv: Stehende Madonna etc. 45 Mm. 36 Gr. Sehr gut erh. 10–

St. Gallen.

283 Beda Angherrn 1767/1796. Ducat 1781. Wappen u. Bär. C. Sch. 3043. Selten. Stgl. 61–

Garsten (Benedictinerstift in Oberösterreich).

284 Romanus Rauscher 1642/1683. Jubelthlr. 1679. Av: Aufschrift in 11 Zeilen. Rv: Die Wappen des Abtes, der Stadt Steyer u. der Gewerkschaft der Steyrer Eisenbergwerke. Sch. 5176. Sehr gut erh. 56–

Göttweih (Benedictiner-Abtei in Niederösterreich).

285 Gottfried Bessel 1714/1749. Medaille 1729 (v. P. C. Becker) auf die Wiederherstellung des 1718 abgebrannten Klosters. Brustb. mit Mütze r. Rv: Das Stiftsgebäude. C. Sch. 3049. 50 Mm. 44 Gr. Stgl. 30–

Heiligenkreuz (Abtei in Niederösterreich).

286 Edmund, Abt. Medaille 1846 (v. Radnitzky) zur 6. Säcularfeier der Beisetzung der Gebeine Herzog Friedrichs II. des Streitbaren von Oesterreich. Av: Wappen mit Inful, Kreuz- u. Krummstab. Rv: Das Grabdenkmal. Exemplar der Sammlung Dr. Schultze. 52 Mm. 52,5 Gr. Stgl. 21–

Kremsmünster.

287 Bronzemedaille 1877 auf das 1100jährige Jubiläum der Abtei. 57 Mm. Sehr selten. Stgl. 3–

Martinsberg (Abtei in Ungarn).

288 Medaille 1701 auf die 7. Säcularfeier der Errichtung durch Stephan den Heiligen. Well. 1340. 39 Mm. 31,5 Gr. S. g. e. 27–

Melk (Benedictiner-Abtei in Niederösterreich).

289 Berthold Dietmayer 1700/1729. Bronze-Medaillon. Brustb. r. Rv: Wappen mit Inful u. Kreuzstab. 69 Mm. Sehr selten u. von schönster Erhaltung. 51–

Murbach und Lüders.

290 Johann Ulrich von Raittenau 1570/1587. Guldenthlr. 1578. 59–

Wappen u. Doppeladler. Mit Stempelfehler: Die Werthzahl 60 verkehrt geprägt. Sch. — S. g. e.

56 — 291 — Desgleichen 1580. Ebenso. Sch. — Etwas verprägt. S. g. e.

Solothurn.

850 — 292 Breites Schaustück in Gold, sogenannter Berthathaler. Av: RE—BERTA *FVDRIX—* ECCLIAE* S* —VRSI * Vor dem stehenden geharn. Heiligen kniet die Königin Bertha von Burgund mit dem Kirchenmodell auf den Händen. Neben ihr der gekrönte burgundische Schild. Rv: Der Doppeladler auf dem Solothurner Schild mit der Umschrift: * SALOD · SVB * ABRAMO * CODI Umher 15 Schildchen mit den Wappen der Herrschaften u. Vogteien, nebst dazwischen gestellten Lilien. Beide Seiten umzieht ein Blätterkranz. Haller Nr. 2304. C. Sch. 3119 beschreiben dieses Stück von Silber. In Gold ganz unbekannt, wahrscheinlich Unicum. 48 Mm. 38,3 Gr. Gehenkelt gew. Originalguss von schöner Erhaltung. *Abgebildet Taf. VI.*

Strahov (Stift in Prag).

1 — 293 Hieronymus Joseph Freiherr von Zeidler. Medaille 1853 (v. Seidan). Weihe des St. Norbert-Denkmals auf der Prager Brücke. Av: 11 Zeilen Schrift. Rv: Denkmal. Mont. 3254. 43 Mm. 35 Gr. Stgl.

Werden u. Helmstädt.

10 — 294 Hugo von Assindia 1614/1646. $^3/_4$ Thalerklippe o. J. vom Guldenstempel. Wappen. Rv: Doppeladler u. Titel Ferdinands II. Sch. 5230. 21$^1/_2$ Gr. Sehr gut erh.

Wissehrad (Propstei in der Neustadt zu Prag).

13 — 295 Ceslaw Gotthard Graf Schaffgotsch 1769/1782. Installations-Medaille 1769. 2 Wappenschilde. Rv: Ansicht von Prag u. Wissehrad. C. Sch. 3144. 40 Mm. 23 Gr. G. erh.

296 Ferdinand Kindermann von Schulstein 1782/1801. Installations-Medaille 1782. 2 Wappenschilde. Rv: Christus sitzend, 2 Kinder segnend. C. Sch. 3145. 42 Mm. 25,7 Gr. S. g. e.

Unbestimmte Abtei.

100 — 297 Joachim Abt, von . . . ? Silberne vergoldete Porträt-Medaille 1569. IOACHIM . ABBT . AETATIS S . ZO . Erhabenes

Brustb. l. m. Mütze; am Armabschnitt 1569. Rv: Die heilige Dreifaltigkeit; ohne Umschrift. 33 Mm. 17 Gr. Sehr schön.
Diese Medaille stammt aus der Sammlung Garthe Nr. 6278, wo sie mit M. 242.— bezahlt wurde.

Essen.

65— 298 **Anna Salome Gräfin Salm-Reifferscheid** 1646/1688. Thlr. 1672. Wappen. Rv: Madonna. Sch. 5244. Vorzügl. erh.

91— 299 — Thlr. 1680. Gekr. Wappen. Rv: Ansicht der Stadt Essen, darüber kämpfende Reiter u. oben die beiden Schutzheiligen. Sch. 5245. Exemplar der Sammlung Dr. Schultze. S. g. e.

ALTFÜRSTLICHE HÄUSER.

Baden.

42— 300 **Ludwig Georg** (geb. 1702, † 1761), unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla von **Sachsen-Lauenburg.** Medaille 1714 auf den Frieden zu Rastatt. Beider Brustbilder gegeneinander. Rv: Schlossansicht. Berstett pag. 26 No. 133. 43 Mm. 40 Gr. Vorzügl. erh.

11— 301 — Desgleichen die kleine. 35 Mm. $14^1/_2$ Gr. Sehr schön.

Bayern.

40— 302 **Carl Albert** 1726/1745. Doppelter Schauthlr. 1739 (v. Schega). Geharn. Brustb. r. Rv: Das von 2 Löwen gehaltene Wappen. Unten zwischen Felsen ist die Ansicht der Stadt München. C. Sch. 5609, Anm. Stgl.

18— 303 — Kaiserthlr. 1743. Das belorb. Brustb. r. Rv: Der gekr. Doppeladler; auf der Brust ist das mit d. Churhut bedeckte churbayerische Wappen. Sch. 459. Stgl.

16— 304 **Ludwig II.** 1864/1886. Ducat o. J. Kopf r. Rv: Krone in einem Kranz. Stgl.

Brandenburg in den Marken.

49— 305 **Johann Sigismund** 1608/1619. Thlr. 1611. Geharn. Hüftbild r.; unter dem Gürtel die Jahrzahl. Rv: 5fach behelmtes Wappen. Zu Henckel 504. G. e.

53— 306 **Georg Wilhelm** 1619/1640. Doppelthlr. 1623. Geharn. Hüftbild r. Rv: 7fach behelmtes Wappen. Oben 1-6-2-3. Henckel 642. S. g. e.

60– 307 — Desgleichen 1630. Ebenso. Hckl. 671. S. g. e.

65– 308 — Desgleichen 1631. Ebenso. Wie der einfache Thaler Hckl. 676. Gehenkelt gew., sonst g. e.

21– 309 — Thlr. 1627. Ebenso. Hckl. 3262, aber ANFANCK. S. g. e.

19– 310 — Thlr. 1630. Ebenso. Hckl. 3272. Gehenkelt gew. G. e.

30– 311 **Friedrich Wilhelm** 1640/1688. Souveränitätsthlr. 1657. Der Churfürst zu Pferd. Rv: Schrift. Hckl. 3330. S. g. erh.

25– 312 — ½ Souveränitätsthlr. 1658. Ebenso. Hckl. 3336. Gehenkelt gew., s. g. e.

Brandenburg-Preussen.

25– 313 **Friedrich II.** 1740/1786. Thlr. 1741. Geharn. Brustb. r. Rv: Gekröntes Wappen. Hckl. 1453. S. g. e.

8– 314 — Medaille 1786 (v. Holtzhey) auf seinen Tod. Av: Brustb. l. in Uniform u. Hut. Rv: Auf Postament eine gekrönte Urne, zu den Seiten Kriegs- u. Friedensembleme. Amp. 11548. 44 Mm. 25 Gr. Sehr schön.

Brandenburg-Ansbach.

50– 315 **Joachim Ernst** 1603/1625. ½ Thlr. 1622. IOACH:ERNES: D:G:MARCH:BRAND:PRVSSIÆ (Reichsapfel). Brustb. v. vorn im geblümten Kleide mit daraufliegendem Spitzenkragen, neben dem Kopfe 16—22. Rv: STE:POM:CAS: V:CR:IAG:D:BVR:I:NVR:PR:RVG (Rosette). Ovales, mit Schnitzwerk verziertes zwölffeldiges Wappen. Höchst selten. Vorzügl. erh.

30– 316 — ½ Sterbethlr. 1625. Geharn. Brustb. r. u. Schrift. Gehenk. gew. Sehr gut erh.

19– 317 **Albert** 1634 (1639) —1667. Sterbethlr. 1667. Geharn. Brustb. von vorn. Rv: Schrift. Sch. 6152. Mad. 3536. S. g. e.

30– 318 **Johann Friedrich** 1667 (1672) —1686. ½ Sterbethlr. 1686. Geharn. Brustb. r. u. Schrift. Weise 1023. Sehr gut erh.

12– 319 **Georg Friedrich** 1692/1703. Thlr. 1695. Geharn. Brustb. r. Rv: 7fach behelmtes Wappen. Sch. 6169. Sehr gut erh.

14– 320 **Carl Wilhelm Friedrich** 1729/1757. Begräbnissthlr. 1757. Geharn. Brustb. r. Rv: 9 Zeilen Schrift. Sch. 6199. Sehr g. erh.

321 Alexander 1769/1791, † 1806. Thlr. 1763 auf des Markgrafen Reise nach *England* geprägt. Geharn. Brustb. r. Rv: Gekröntes Wappen. Sch. 6206. Sehr gut erh. 13-

Jülich, Cleve u. Berg.

322 Wilhelm IV., der Reiche 1539/1592. Ovale Portraitmedaille o. J. Geharn. Brustb. r. Umschrift unten beginnend: GVILELMVS DVX IVLIÆ · CLIVIÆ · Z · MONTIVM. Unten ÆTAT: 72. Rv: 3fach behelmtes Wappen. Umschrift IN DEO SPES MEA. 50/40 Mm. 28,5 Gr. Vergoldet, sonst sehr schön. *Abgebildet Taf. V.* 225-

323 — Thlr. o. J. (vor der Abtretung von Geldern geschlagen). Doppelte Umschrift. Geharn. Brustb. l. Rv: 4fach behelmtes Wappen. Zu C. Sch. 4017. Mad. 1300. Sehr gut erh. 23-

324 — Breiter 1/4 Thlr. o. J. Ebenso. Cat. Minus 2920. Sehr selten. Sehr gut erh. 30-

Lauenburg.

325 Julius Franz 1666/1689. Med. o. J. m. seinem u. seiner Gemahlin (Maria Hedwig Aug. Prinzessin v. **Pfalz-Sulzach**) Brb. Av: (u. b.) IVL : FR. SAX. — ANG : WEST : D — Das geharn. Brustb. r. Rv: (u. b.) MAR : HED : AVG : D. SAX . COMS : PAL : RHENI. — Das stark decolletirte Brustb. r. m. e. Perlschnur i. Haar u. um d. Hals. Exemplar d. Sammlung Helsing, das bei Schmidt Nr. 234 beschrieben u. in »Aus Dresdener Sammlg. Dresden 1881« vom früheren Besitzer selbst beschrieben u. auch abgebildet ist. 30 Mm. 18 Gr. Schönes Porträtstück. Aeusserst selten. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. VII.* 125-

Lothringen.

326 Renatus I. 1431/1453. Medaille (v. St. Urbain) m. seinem Brustb. r. u. das seiner Gemahlin Elisabeth nach l. 46 Mm. 42, 3 Gr. Gelocht gew. Sehr schön. 12-

327 Anton 1508/1544. Medaille o. J. mit seinem rechtssehenden Brustb. u. dem linksgewendeten seiner Gemahlin Renata v. Bourbon. Well. 1495. 46 Mm. 37 1/2 Gr. Vorzügl. erh. 21-

328 Carl II. 1545/1608. Thlr. 1603. Geharn. Brustb. l. Am Armabschnitt die Jahrzahl. Rv: Das von zwei gekr. Adlern gehaltene Wappen. C. Sch. 4082. Mad. 1329. Gut erh. 45-

329 **Christine von Lothringen.** Gemahlin Ferdinands I. von Florenz, vermählt 1589. Einseit. Bronzemed. CHRISTIANA PRI — NC · LOTH · MAG · DVX HETRVR — Brustb. mit hohem Kragen u. grossem umgehängten Schleier. Vorzügliche Arbeit; von bester Erhaltung.

330 — Vergoldete Bronzemedaille (v. J. Verer). Av: Erhabenes Brustb. r. Rv: Säule, darüber NEPRORVAT Gehenkelt. Sehr schön.

331 **Elisabeth Caroline** (Gemahlin Leopold's I. † 1744). Medaille (v. St. Urbain). Ihr Brustb. mit Schleier r. Rv: Eine auf einem Throne sitzende Frau, vor ihr eine andere mit dem lothringischen Wappen, hinter dieser ein Storch. Well 1560. 57 Mm. 72 Gr. S. g. e.

Nassau-Oranien.

332 **Wilhelm I.** 1544/1584. Porträtmedaille 1577 (v. C. Bloc). Av: GVILEL · D · G · PR · AVRAICÆ · CO · NASSAVIÆ · 1577 · Sein geharn. Brustb. r. m. hoher Halskrause. Rv: CHARLOTTE · DE · BOVRBON · PR · DAVRENGE · A · 1577. Brustb. seiner Gemahlin Charlotte von Bourbon l. in reichem Costüm. v. Loon I. 240. 44 Mm. 25½ Gr. Vergoldet. Sehr schön.

333 — Desgleichen, die kleinere. 33 Mm. 14,7 Gr. Vergoldet. Gehenkelt. Vorzügl. schön.

334 — Medaille 1584 auf seinen Tod. Geharn. Brustb. r. in ovaler reichlichst verzierter Umrahmung. Rv: In sehr hübscher ovaler Cartouche * SÆVIS * TRANQVILLVS * IN * VNDIS * Meeresgegend mit Felsen, in der Mitte eine offene Schnecke, nach welcher ein Vogel fliegt etc. v. Loon I. 345. 58 Mm. 46 Gr. Von vorzüglichster Erhaltung.

335 **Moritz I.** 1587/1625. Medaille 1597 auf den Sieg bei Thurnhout. Av: SOLI * DEO * HONOR * ET * GLORIA * ⁂ * Der Löwe mit dem Strahlenbündel u. dem Schwert. Rv: ORDINVM | AVSPICIIS · PRIN | CIPIS · MAVRITII. | DVCTV · HOSTE · AD | TVRNHOVTVM · etc. 11 Zeilen. Mad. 7071. v. Loon I. pag. 484. Selten u. vorzüglich erh.

336 — Medaille 1602 auf seine Siege. Geharn. Brustb. r. Rv: Baum. 33 Mm. 10,1 Gr. Vorzügl. erh.

337 — Einseitige ovale Bronzemedaille 1616. Brustb. von vorn mit doppelter Umschrift. 54/44 Mm. Vergoldet. Gelocht, sonst sehr schön. 20—

338 Friedrich Heinrich 1625/1647. Medaille 1631. Av: FREDER · HENR · D · G · PRINCEPS · AVRIAC · COM · NASS — Geharn. Brustb. r. in breitem Spitzenkragen u. der Feldbinde. Rv: Oben 1631. Seeschlacht. Im Abschnitt CONIVRATI VENIVNT | AD CLASSICA | VENTI. v. Loon II, 195.2. 49 Mm. 41 Gr. Selten u. vorzügl. erh. 30—

Pfalz.

339 Philipp 1476/1508. Goldgulden 1497. Das quadrirte pfälz.-bayer. Wappen im Dreipass, an den Ecken das Mainzer, Cölner u. Trier'sche Wappen. Rv: Christus auf gothischem Throne, unten Mainzer Wappen. S. — K. — Vorzügl. erh. 36—

340 — Goldgulden 1500. 3 Wappenschilde, wovon der eine leer. Rv: Madonna in Strahlen. Zu K. 1146. Vorzügl. erh. 35—

341 Wolfgang zu Neuburg 1532/1569. Thlr. 1566. Hüftbild r., zu dessen Seiten die Jahrzahl. Rv: 3 Wappenschilde, darauf der bayer-. u. pfälz. Helm. Mad. 3882. S. g. e. 45—

342 Wolfgang Wilhelm zu Neuburg 1614/1653. Neujahrs-Dickthlr.-Klippe 1642. Schrift. Rv: Arche. Wie C. Sch. 4323. 28,6 Gr. Vorzügl. erh. 51—

343 Johann II. der Jüngere zu Zweibrücken 1604/1635. Goldgulden o. J. IOHA · D · G · CO · PA · HR · (statt RH ·) DV · BA · CV · E · S (Rosette). Der quadrirte pfälz.-bayer. Wappenschild. Rv: MONE · NOVA · AVREA · BIPONT (Rosette). Der gekrönte Doppeladler mit Kopfscheinen, den Reichsapfel auf der Brust, dessen Kreuz bis zur Krone reicht. Unedirt. Von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. III.* 150—

344 — Goldgulden 1617. Das pfälz. u. jülich'sche Wappen in einen Schild zusammengesetzt. Rv: Reichsadler mit dem Reichsapfel auf der Brust. K. 2060. S. g. e.

345 — Desgleichen von etwas abweichendem Stempel. S. g. e. 32—

346 Wilhelm zu Gelnhausen (Herzog in Bayern † 1837). Goldene Medaille o. J. (v. C. Destouches). Rv: WILHELMVS COM · PALAT · RHENI BOI · DVX. Büste mit Haarschleife 80—

r., darunter C · D · Rv: MARIA ANNA BIPONTINA CONIVX · Büste l. 35 Mm. 24,2 Gr. Vorzügl. erh.

Sachsen.

347 **Friedrich III., Albrecht u. Johann** 1486/1500. Leipziger Goldgulden 1499. St. Johannes der Täufer. Rv: Reichsapfel im Vierpass. S. g. e. 18–

348 **Friedrich III., Georg der Bärtige u. Johann der Beständige.** Leipziger Goldgulden o. J. Der stehende Johannes der Täufer. Rv: Reichsapfel im Vierpass. Vorzügl. erh. 15–

349 **Johann der Beständige** 1530/1532. Medaille 1530. Die Brustb. des Churfürsten und seines Sohnes Johann Friedrich mit Mützen nebeneinander nach r. Rv: 3fach behelmtes Wappen. Tentzel 5/I. 42 Mm. 15 Gr. Sehr schön. 40–

350 **Johann Friedrich,** geb. 1503 † 1554. Medaille 1535 auf seine Belehnung mit dem Churfürstenthum Sachsen. Av: Brustb. von vorn im Pelzmantel, das Schwert in der Rechten; in der Linken den mit einer Straussenfeder geschmückten Hut. Rv: 3fach behelmtes, 10feldiges Wappen mit dem chursächsischen Mittelschild. Tentzel 7/1. 64 Mm. 61 Gr. Sehr selten u. vorzügl. erhalten. 100–

351 **Johann Friedrich II. zu Alt-Gotha** 1554/1567. Portrait-Medaille 1576. DVX IOANNES FRIDERICVS CAPTIVVS Bärtiges Brustb. nach rechts; am Armabschnitt A DAB: Rv: ALLEIN EVANGELION IST ONE VERLVST Das 3fach behelmte Wappen, zu dessen Seiten unten die Jahreszahl 15—76. Tentzel 17. II. 44 Mm. 21 Gr. Geh. gew., sonst s. g. e. 31–

352 — Portraitmedaille o. J. Av: D : G : IOH · FRI · SEC · DVX · SAX · COMES · PRO · THVRINGIÆ · ET · M · MIS: Bärt. bedecktes Brustb. mit hohem Pelzkragen von vorn. Rv: ALLEIN · EVANGELIO — N · IST · ONE · VERLVST. Das 3fach behelmte vollständige Wappen. Tentzel 16/II. 38 Mm. 22,6 Gr. Vergold. sehr schönes Exemplar. *Abgebildet Taf. VI.* 31–

353 **Friedrich Wilhelm II. zu Altenburg** 1639/1669. Sterbeort 1669. Brustb. v. vorn. Rv: Schrift. Tentzel T. 32/II. S. g. e. 8.50

354 **Albert** 1485/1500. Leipziger Goldgulden. o. J. Reichsapfel im Dreipass. Rv: Johannes der Täufer stehend. 2 Variant. S. g. e. 19–

355 **Georg der Bärtige** 1500/1539. $1\frac{1}{2}$facher Schauthlr. 1527. Erhabenes Brustb. l. mit Drahthaube im Pelzrock. Rv: 3fach behelmt. Wappen. C. Sch. 4663. Mad. 1432. 44 Mm. 42,9 Gr. Vorzügl. erhalten. 76—

356 **Christian I.** 1586/1591. 4facher dicker Sterbethlr. 1591. Brustb. r. Rv: Schrift. Tentzel 20/8. 116 Gr. Avers sehr gut, Revers gut erhalten. 81—

357 **Johann Georg I.** 1615/1656. Doppelthlr.-Klippe 1615 auf das bei der Geburt des Prinzen Christian abgehaltene Schiessen. Geharn. Brustb. r. Rv: Die gekreuzten Churschwerter, darüber der Churhut. Mad. 2971. C. Sch. 4696. Vorzügl. erh. 20—

358 — Schauthlr. 1617 auf die Säcularfeier der Reform. Churfürst u. Luther stehend. Rv: Brennender Ziegelofen etc. Junker pag. 380. Amp. 14311. 41 Mm. 29 Gr. Vorzügl. erh. 18—

359 — Medaille 1635 auf die Vermählung der Prinzessin Magdalena Sibylla mit Christian V. von Dänemark. Av: 2 gekrönte Wappenschilde. Rv: 2 Hände mit einer Kette verknüpft halten einen Rosenstrauss. Tentzel 49/II. 47 Mm. 21,6 Gr. Vorzügl. erh. 22—

360 **Johann Georg II.** 1656/1680. Ovale Medaille 1677. Geharn. Hüftbild von vorn. Rv: In einem Kranze die Churschwerter, darüber der Churhut. Oben in Wolken der strahlende Name Gottes. Unten getheilt die Jahrzahl 16 — 77. Tentzel 60/I. 55/48 Mm. $65\frac{1}{2}$ Gr. Vorzügl. erh. 60—

361 — Hosenbandordensthlr. 1678. St. Georg. Rv: Schrift. C. Sch. 4716. Mad. 543. Vorzügl. erh. 12—

362 **Johann Georg IV.** 1691/1694. Thalerklippe 1693. Büchsenschiessen bei Empfang des Hosenbandordens. Der gekrönte Namenszug vom Hosenbandorden umgeben. Rv: In gekröntem Kranze zwei gekreuzte Schwerte. Tentzel 71/II. Mad. 550. Sehr gut erh. 7—

363 **Friedrich August II.** 1836/1854. Medaille 1839 (v. Krüger). Reformations-Jubiläum. Geharn. Brustbild Heinrichs des Frommen. Rv: Altar. 39 Mm. 28,2 Gr. Stgl. 13—

364 **August zu Weissenfels** 1650/1680. Thlr. 1669 auf den Tod seiner Gemahlin Anna Maria von Mecklenburg. Av: Auf- 15—

u. Umschrift. Rv: Der mit dem Engel kämpfende Jakob. C. Sch. 4776. Mad. 1440. Vorzügl. erh.

Schlesien.

365 **Friedrich II. zu Liegnitz-Brieg** 1488/1547. Thlr. 1542. Bärtiges Brustb. mit Kappe r. Rv: Behelmtes 4feldiges Wappen. Wie Mad. 1560. Av. g. e. Rev. s. g. e. 19—

366 — Thlr. 1546. Brustb. mit Kappe rechts. Rv: Behelmtes Wappen. Saurma 34. Seltenes Jahr. G. e. 24—

367 **Johann Christian u. Georg Rudolph zu Liegnitz-Brieg** 1602/1621. 3fache Ducatenklippe 1610. Auf jeder Seite Brustb., auf dem Av. die Jahrzahl neben dem Brustb. Geh. S. g. e. 51—

368 **Johann zu Münsterberg-Öls** 1536/1565. Reichsteiner Ducat 1562. Brustb. u. Wappen mit Mittelschild. Wie Saurma 19. S. g. e. 32—

369 —Desgleichen 1564. Brustb. u. 5 Wappen. Wie Saurma 20. G. e. 27—

370 **Sylvius Friedrich zu Münsterberg-Öls** 1673/1697. Medaille 1672 auf seine Vermählung mit Eleonore Charlotte von Württemberg. Av: Sein Brustb. von vorn im Harnisch mit langer Perrücke; am Armabschnitt I·N· Rv: Das Brustb. seiner Gemahlin von vorn. Dewerdeck T. 17/30. 45 Mm. 48,8 Gr. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. V.* 75—

371 — Ovale Medaille 1677. Geharn. Brustb. von vorn m. langer Perrücke; am Armabschn. 1677; unten IN Rv: 4fach behelmt. Wappen. Dewerdeck T. 18/34. 37/32 Mm. 18 Gr. Vorz. erh. 37—

372 **Elisabeth Maria zu Münsterberg-Öls**, geb. 1625, † 1686. Breiter Sterbethlr. 1686. Brustb. mit Spitzenschleier l. Rv: Schrift. Mad. 1580. S. g. e. 33—

373 **Georg Friedrich zu Jägerndorf** 1543/1603. Guldenthlr. 1565. Vier ins Kreuz gest. Wappen. Rv: Doppeladler mit Kopfscheinen u. d. Werthzahl 60 auf d. Brust. Saurma —. S. g. e. 25—

374 — Thlr. 1576. Brustb. u. 4 ins Kreuz gestellte Wappen. Mzz. Arm m. Keule. Aehnl. C. Sch. 6038. Saurma 38. S. g. e. 25—

375 — Guldenthlr. 1577. Verziertes, ovales Wappen. Rv: Doppeladler mit der Werthzahl 60. Sch. Λ 6040. Saurma —. S. g. e. 25—

376 — Thlr. 1584. Brustb. u. vier ins Kreuz gestellte Wappen. Mzz. Arm mit Keule. Saurma 47. Stgl. 61—

377 **Johann Georg zu Jägerndorf** 1606/1623. Kipper 36er 1621. Brustb. u. gekröntes Wappen. Sehr selten. G. e.

31–

Siebenbürgen.

378 **Gabriel Bethlen** 1613/1629. Mediascher Doppelthlr. 1629 mit den Titeln von Oppeln u. Ratibor. Geharn. Hüftb. r. mit dem Streitkolben. Rv: Gekrönter Schild von Ungarn u. Siebenbürgen; im Mittelschild das Familienwappen. Sehr selten. Polirt. Sehr gut erh.

45–

Württemberg.

379 **Ulrich** 1498/1550. Stuttgarter Goldgulden o. J. Der stehende Herzog u. Wappen. 4 Stück. 3 Varianten. S. g. e.

30–

380 — Stuttgarter Dicken o. J. mit gothischer Schrift. Av: Brustb. über dem Weckenschild von Teck. Rv: Der heilige Ulrich über dem Stammwappen. Zu C. Sch. 4874. Polirt, geh. gew., sonst g. e.

46–

381 — Thlr. 1507. Der geharn. Herzog zu Pferd; unten 1507. Rv: 4feldiger Wappenschild, worauf der gekrönte Helm mit dem Jagdhorn u. der teck'sche mit dem Brackenkopfe. C. Sch. 4876. Binder pag. 60 No. 85. Vorzügl. erh.

53–

382 — Medaille 1535. Av: ✠ VON † GOTTES † GENADEN † ULRICH etc. in zwei Zirkel. Brustb. von vorn mit grossem Federhut, im Pelzmantel. Rv: ✠ VERBVM † DOMI † etc. Zweifach behelmtes, quadrirtes Wappen, unten daneben 2 liegende Hirsche. Binder pag. 61 No. 90. Lochner VIII,353. 31 Mm. 15½ Gr. Sehr selten u. g. erh.

58–

383 — ½ Thlr. 1537. Brustb. mit Federhut nach links. Rv: Der 4feldige Wappenschild; die kaiserliche Contremarque verdeckt theilweise die Jahrzahl. Zu C. Sch. 4883. Binder pag. 63 No. 128. Sehr selten. G. e.

32–

384 **Friedrich** 1593/1608. Thlr. 1608. Das 3fach behelmte 4feldige Wappen. Rv: Der heilige Christoph mit dem Kindlein, in der Linken einen Schild haltend, worauf der Doppeladler. Binder pag. 95 No. 62. Vorzügl. erh.

27–

385 **Johann Friedrich** 1608/1628. Ovale Portraitmedaille 1609 (v. F. Briot). Geharn. Brustb. r. Rv: 2 Genien halten einen Kranz über das Wappen. Binder pag. 107 No. 31. 40/35 Mm. 15 Gr. Vergoldet. Vorzügl. erh.

20–

386 — Medaille 1609 (von demselben). Geharn. Brustb. und behelmtes Wappen. Wie Binder pag. 106 No. 27, aber unter dem Brustb. FB. 32 Mm. 8½ Gr. Vergoldet. S. g. e.

387 — Thlr. 1610. 3fach behelmtes Wappen. Rv: Der heilige Christoph mit dem Kindlein, den Reichsschild haltend. C. Sch. 4888. G. e.

388 **Julius Friedrich zu Weiltingen** 1631/1633. Thlr. 1631. Geharn. Brustb. mit umgelegter Feldbinde, in der Rechten den Kommandostab. Rv: 3fach behelmtes Wappen. C. Sch. 4901. Binder pag. 133 No. 1. S. g. e.

389 **Eberhard III.** 1633/1674. Thlr. 1640. Geharn. Brustb. von vorn mit breitem Spitzenkragen. Rv: Gekrönter u. verzierter Wappenschild. C. Sch. 4902. Binder pag. 140 No. 25. Vorzügl. erh.

390 **Wilhelm Ludwig** 1674/1677. Sterbethlr. 1677. Geharn. Brustb. r. Rv: Schrift. C. Sch. 4909. Binder pag. 147 No. 6. Vorzügl. erh.

391 **Friedrich Carl** 1677/1693. Thlr. 1680. Brustb. u. gekröntes Wappen von einem Kranz umgeben. C. Sch. 4911. S. g. e.

392 **Eberhard Ludwig** 1693/1733. Medaille o. J. (v. P. H. Müller). Geharn. Brustb. r. mit grosser Perrücke, umgelegter Feldbinde u. umgehängtem Elephantenorden. Rv: PRO DEO ET IMPERIO * Ein aus Wolken ragender Arm hält die Reichssturmfahne. Binder pag. 165 No. 1. 51 Mm. 49 Gr. Vorzügl. schön.

393 — Medaille 1701 (v. demselben). Ebenso. Binder pag. 173 No. 107. 43 Mm. 40½ Gr. Vorzügl. erh.

394 — Doppelthlr. 1697. Geharn. Brustb. r. mit grossem Spitzenhalstuch u. dem dänischen Elephantenorden an einem Band. Rv: 3fach behelmtes u. verziertes 4feldiges Wappen. Oben auf einem Band: CUM DEO ET DIE. Randschrift zwischen Laubwerk vertheilt. Binder pag. 172 No. 84. Sehr selt. Stgl.

395 — Thaler 1697. Ebenso. Binder pag. 172 No. 88. Vorzüglich erh.

396 — Thlr. 1707. Brustb. im römischen Harnisch mit Ueberwurf. Rv: Wappen. C. Sch. 4920. S. g. e.

397 Carl Rudolf 1737/1738. Thlr. 1737. Brustb. im Harnisch mit dem Elephantenorden. Rv: Wappen. C. Sch. 4926. Binder pag. 201 No. 7. Vorzügl. erh.

9–

Neufürstliche Häuser, Standesherren, Privatpersonen, Porträtmedaillen etc.

Alphabetisch geordnet.

A.

398 **Angrer** Johann, k. k. Hofzahlmeister. Kupferjeton 1537. Av: Wappenschild, darüber 1537. Rv: Helm als Zierde, darüber weibliche Büste. Well. 13088. 25 Mm. Sehr selten. S. g. e.

2–

399 **Aretinus** Div. Petrus, Schriftsteller † 1557. Bronzemedaille 1537. Brustb. l. Rv: 3 Zeilen Schrift. 34 Mm. Sehr schön

20–

400 **Auersperg** Johann Weikhard 1653/1677. Thlr. 1654. Brustb. von vorn. Rv: Wappen von der Vliessordenskette umgeben. Mad. 1644. Aeusserst selten. Sehr schön.

145–

401 — Heinrich 1713/1783. Thlr. 1762. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 4962. Mad. 4148. Stgl.

36–

402 — Wilhelm 1800/1822. Thlr. 1805. Kopf u. Wappen. C. Sch. 4963. S. g. e.

5.50

B.

403 **Baldacci** Anton, Freiherr von. Medaille 1831 (v. Böhm). Av: Brustb. r. mit Umschrift. Rv: Im Kranze MDCCLXXXI | MDCCCXXXI. Well. 13159. 43 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

10–

404 **Banfy** Georg. Gulden 1709 auf seinen u. seiner Gemahlin Tod. Wesz. CIV, 2. Vorzügl. erh.

25–

405 **Barbarini** Maphaeus, Cardinal, nachmaliger Papst Urban VIII., † 1644. Einseitige Bronzemedaille 1612 (v. Dupré). MAPH · S · R · E · P · CAR · BARBERIN · SIG · IVST · PRAE · BONO · LEG · Brustb. r. bärtig mit Barett, im Pluvial. 91 Mm. Prachtvolle Arbeit von vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. VII.*

160–

406 **Barinti** Johann Nicolaus. Bronzemedaillon o. J. Av: CA · IOHANNES NIC · BARINTI URBEV · SAC · ELOQUENTLÆ

6–

FLUMEN — Brustb. im Hermelinmantel r. Rv: ET · FLUXERUNT · AQUÆ. Moses schlägt an den Felsen, aus dem Wasser hervorkommt etc. 83 Mm. S. g. e.

407 **Batthyani** Carl 1764/1772. 10 Ducaten 1764. Brustb. r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel, darunter in einer kleinen Cartouche die Werthzahl X. Wesz. G. t. IV. 3. Stgl. 130–

408 **Bellini** Vincentius von Ferrara. Bronzemedaille o. J. VINCENTIVS · BELLINI · ANTIQVARIVS · FERRARIENSIS · Brustb. l. Rv: Plantage. Oben herum in einem Bande EGO · PLANTAVI. 78 Mm. S. g. e. 2–

409 **Bentheim-Tecklenburg** Moritz 1625/1674. Thlr. 1657. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 4977. Mad. 1672. Vorzügl. erh. 26–

410 **Bentivoglio** Giovani II. 1494/1509. Bronzemedaille. IOANNES · BENTIV — OLVS · BONONIENSIS. Brustbild mit der Mütze r. MA | XIMILIANI | IMPERATORIS | · MVNVS · | MCCCCLXXXX | IIII. 28 Mm. 2 Löcher, vergold. gew. 17–

411 **Beretinus** de Cortona, Petrus, berühmter Maler, † 1669. Bronzemedaillon o. J. (v. J. F. Cheron.) Av: PETRVS · BERETINVS · E · CORTONNA. — Brustb. r. mit umgelegtem Mantel. Rv: BENE · SVPER · VIRTVS · TE · CORONAT · ANAGR. — Gloria nach dem Sternenkranz deutend. Well. 13220. 74 Mm. Vortreffliche Medaille von schönster Erhaltung. 14–

412 — Vergold. Bronzemedaille o. J. (v. dems.). Av: · O SOL LVNA — NIMIS LVCES — Brustb. r. m. umgelegtem Mantel. Rv: A VIRTVTE TRIVMPHVS. Pferd im Schritt gehend, mit dem linken Vorderfusse eine grosse Kielfeder, im Maul einen Kranz tragend.

413 **Berka, Grafen von Duba u. Lippa.** Franziska Rosalie Beatrix, verwittwete Gräfin Kinsky. Medaille 1713 (v. Warou.) Av: Brustb. der Gräfin. Rv: Die neue Kirche zu Gabel. Mont. 2746. 43 Mm. 35,2 Gr. Gehenkelt gew., sonst sehr gut erh. 26–

414 **Bojanus** Eustachius. Bronzemedaille 1525. Erhabenes Brustb. r. Rv: Hund vor einem Baume liegend. 67 Mm. S. g. e. 4–

415 **Boiceau** Jacob, kgl. Intendant der Gärten Ludwigs XIII. Bronzemedaille 1624 (v. Dupré). Av: IACQVES · BOICEAV. 50–

SR. DE . LA . BARRAVDERIE . Brustb. im geblümten Kleide u. breiter Halskrause r. Rv: NATVS · HVMI · POST · OPVS · ASTRA · PETO — Garten, Raupen am Boden, Schmetterlinge fliegend, im Hintergrunde Häuser. 70 Mm. Sehr schön, von bester Erhaltung.

416 **Bonarotus** Michael Angelo, Maler, † 1564. Einseitige Bronzemedaille (v. Leo). MICHAEL ANGELVS·BONARROTVS· FLOR·AET S·ANN 88 Brustb. r. Hauschild 83. 58 Mm. Sehr gut erh. 2-

417 **Bretzenheim** Carl August 1789/1803. Gulden 1790. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 4993. Sehr gut erh. 9-

418 **Bruck** Carl, Freiherr v. Bronzemedaillon 1857 (v. Radnitzky). Kopf l. Rv: Wappen. 66 Mm. Stgl.

419 **Brun** Charles le, Maler, † 1690. Bronzemedaille (v. Cheron). Brustb. r. m. langen Locken. Rv: Die Kunst. Hauschild Nr. 113. 68 Mm. Sehr schön. 5-

420 **Burgstaller** Johann Christoph, Rathsherr zu Pressburg. Medaille 1740 auf die silberne Hochzeit mit seiner Gemahlin Maria Susanna Klobuschitzky. Av: 12 Zeilen Schrift. Rv: 2 behelmte Wappenschilde, darunter 2 gekreuzte Fackeln u. Umschrift. Well. 13362. 41 Mm. 15,5 Gr. Selten u. vorzügl. erh.

421 — Medaille 1748 auf den Tod seiner Gemahlin. Av: 12 Zeilen Schrift. Rv: 2 Wappen wie vorher, darunter eine rauchende Kerze u. Umschrift. Well. 13362. 41 Mm. 15 Gr. Selten u. vorzügl. erh. 20-

C.

422 **Cacsius** Federicus, Cardinal, † 1565. Bronzemedaille 1561 (v. Federico Parmense). Av: · FEDERICVS · EPS · PRENESTIN · SRE CARDIN · CÆSIVS . — Bärtiges Brustb. l., am Armabschnitt F. P. Rv: DIVE CATHERINE·TEMPLVM . ANNO . CHRISTI . MDLXI Ansicht der Kirche St. Catherina in Rom. Hauschild 124. 34 Mm. Vorzügl. erh. 11-

423 **Capua** Isabella, Fürstin von Molfetta, Gemahlin Ferdinand Gonzaga's, oberster Feldherr Kaiser Karls V. Einseitige Bronzemedaille o. J. (v. Jacopo da Trezo, Mailand, † 1589). 200-

ISABELLA CAPVA PRINC MALFICT FERDIN GONZ VXOR. Ihr Brustb. r., ein Diadem, das einen Schleier hält, im Haare. Im Abschnitte IAC · TREZO. Köhlers Münzbelustigungen I. pag. 33. 70 Mm. Prachtstück u. vorzügl. Arbeit d. berühmt. Meisters. Kl. Loch. *Abgebildet Taf. VII.*

424 **Castaldo**, Johann Baptist, Generalstatthalter in Siebenbürgen, † 1562. Bronzemedaille (v. Anib.). Geharn. Brustb. mit langem Bart nach l. Rv: Sitzende weibliche Figur vor einer mit Trophae geschmückten Säule. Wesz. VIII/2. 43 Mm. Gelocht, sonst g. e. 11.–

425 — Bronzemedaille (v. demselben.) Av: wie vorher. Rv: Ruhendes Weib in bergiger Landschaft. 43 Mm. Loch, sonst ziemlich gut erh.

426 **Castiglione** Balthasar, † 1579. Bronzemedaille o. J. Brustb. r. Rv: Aurora auf dem Sonnenwagen. Mazz. XLIII, 4. 34 Mm. S. g. e. 1.–

427 **Collalto** Johann Baptist II., Graf von. Bronzemedaille 1560 (v. Gianfederico Bonzagna, genannt Federico Parmense, Medailleur in Parma 1547/1575). Av: IO · BAPTISTA · II . DE · COLLALTO CO · ET · C · Geharn. Brust. l., am Armabschnitt F. P. Rv: · POST · TENEBRAS · SPERO · LVCEM . MDLX · Wappenschild von Emblemen umgeben. Armand I. 221/3. 37 Mm. Vorzügl. erh. ½–

428 **Crane** Johann von, kaiserl. Abgeordneter für den westphälischen Frieden. Medaille o. J. Bärtiges Brustb. mit Spitzenkragen r. Am Arme V. Rv: Behelmtes Wappen. Well. 13508. 41 Mm. 20½ Gr. Sehr schön. 13.–

429 **Curland** Peter Biron 1769/1795. Albertus-Thlr. 1780. Kopf u. gekröntes Wappen. C. Sch. 5008. Stgl. 6.50

D.

430 **Decianus** Tiberius, Rechtsconsul in Udine. Broncemedaille. Av: Brustb. mit Umschrift. Rv: Decianus knieend vor Jurisprudentia, neben letzerer Pax u. Justitia. 35 Mm. Schön u. hübsch patinirt. 3.–

431 **Dietrichstein** Sigismund, † 1533. ½ Thlr. auf seine Vermählung mit Barbara von Talberg o. J. (1515.) Brustb. d. Freiherrn 305.–

mit grossem Federhute. Rv: Brustb. seiner Gemahlin mit Hut und Halskette. Mad. 4186. Prachtvolles Portraitstück von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. VII.*

432 — **Sigismund Ludwig zu Weichselstädt** 1631/1664. Thlr. 1641. Brustb. Rv: Doppeladler über dem Wappen. Mad. 1681. Vorzügl. erh. 21—

E.

433 **Eber** Sebastian (alte Familie in Nürnberg). Portraitmedaille 1604. SEBASTIANVS · EBERVS · NORI : ÆTA · XXX. Das Brustb. r. mit kurzen Haaren, Spitzbart, altdeutscher Kleidung u. grossem gekrausten Halskragen. Rv: · INSIGNA : EBERORVM · ANNO : CHRISTI . 1604. Der behelmte Eber'sche Wappenschild. Appel III, 968. Imhof II, pag. 729. 28½ Mm. 8,4 Gr. Gehenkelt gew., sonst s. g. e. 40—

434 **Eckhel** Joseph, Direktor des kaiserl. Münzkabinets in Wien. Medaille 1837 (v. Manfredini) z. Säcularfeier sein. Geburt 1737. Brustb. mit Umschrift. Rv: Sitzende Pallas. Well. 13595. 46 Mm. 47,2 Gr. Stgl. 12—

435 **Eggenberg** Johann Anton 1634/1649. Dicker Doppelthlr. 1642. Brustb. u. Wappen. Böhm. Privat.-Münz.-T. VII, 53. Sehr selten. Vorzügl. erh. 155—

436 — Desgleichen 1644. Ebenso. Böhm. Privat.-Münz. pag. 40 No. 7 als einfacher. Sehr selten. S. g. e. 100—

437 — Thlr. 1644. Ebenso. Zu C. Sch. 5021. S. g. e. 33—

438 — Johann Christian u. Johann Seyfried 1649/1710. Doppelthlr. 1658. Beide Brustb. gegenüber. Rv: Wappen. Vom Stempel d. einfachen Thalers. C. Sch. 5026. S. g. e. S. selten. 100—

439 — — Thlr. 1658. Ebenso. C. Sch. 5026. Vorzügl. erh.

440 — — ½ Thlr. 1654. Ebenso. Gehenkelt gew., sonst s. g. e. 15—

441 — — ½ Thlr. 1658. Ebenso. Gehenkelt gew., sonst g. e.

442 **Enghien** Louis Anton, Herzog von. Medaille 1804 (v. Gatteaux) auf seinen Tod bei Vincenne. Brustb. in Uniform l. Rv: Pferd vor einem Zelte. Well. 13613. 40 Mm. 37,7 Gr. S. schön. 8—

443 **Este** Nicolai 1393/1441. Bronzemedaille. Brustb. r. mit hoher Mütze. Rv: 4feldiger Wappenschild. 60 Mm. S. g. e. 10—

444 **Esterházy** Nicolaus 1762/1790. ½ Thlr. 1770. Brustb. und Wappen. C. Sch. 5030. G. e.

445 — Paul † 1866. Medaille 1847. Brustb. Rv: Schloss. 41 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

F.

446 **Farnese** Alexander, Cardinal, geb. 1520, Cardinal 1534, † 1589. Bronzemedaille 1568 (v. Gianfederico Bonzagna, genannt Federico Parmense, Medailleur in Parma). ALEXANDER · CARD · FARN · S · R · E · VICECAN. — F. P. Bärtiges Brustb. im geistlichen Gewande nach l. Rv: NOMINI. — I — E — S — V —. SACRUM Facade der Kirche del Gesù in Rom, darunter in 2 Zeilen: AN. MDLXVIII. | ROMAE Armand I pag. 223/10. 38 Mm. Vorzügl. erh.

447 **Fichtenstamm** Johann Kempen, Freiherr v. Bronzemedaillon 1859. (v. Jauner) auf sein 50jähriges Dienstjubiläum. Av: Brustb. l. Rv: FÜNFZIG IAHRE AN THAT UND EHRE REICH. 1809 * 1859 Allegorische Darstellg. 80 Mm. Vorzügl. erh.

448 **Firmian** Carl, Graf. Medaille 1782 (v. Guillemard) auf seinen Tod. Kopf r. Rv: Minerva u. MDCCLXXXII Durand pl. V. 5. 54 Mm. 59 Gr. Vorzügl. erh.

449 **Fontana** Dominikus, Architekt. Bronzemedaille 1586. Brustb. r. Rv: Obelisk. 37 Mm. G. e.

450 **Friedberg.** Philipp Adolf Rau zu Holzhausen 1685/1692. Thlr. 1690. St. Georg zu Pferde, den Drachen tödtend. Rv: Der gekrönte Doppeladler, darunter die Wappen des Grafen u. seiner Gemahlin; zu den Seiten 16—90. Mad. 1688. Selten. S. g. e.

451 — Franz Heinrich von Dalberg 1755/1776. Thlr. 1766. St. Georg zu Pferde u. Doppeladler. C. Sch. 5041. Mad. 5492. Gehenkelt gew., sonst s. g. e.

452 Herren von **Frisowitz.** Medaille 1636. Av: STEMMA FAMILIÆ — FRISOWITZIANÆ — ANNO. 1636. Behelmtes, 4feldiges Wappen, wachsender Hirsch als Helmzierde. Rv: FORTVNA VIR - TVTE PARATVR Nackter Knabe mit Buch u. Schlangenstab, von Fortuna u. Minerva

begleitet. Exemplar Hess 1883 No. 4646. Mont. 2779. 47 Mm. 28,3 Gr. Vergoldet. S. g. e.

40.- 453 **Fugger** Anton 1530/1560. Goldgulden o. J. Wappen u. Doppeladler. C. Sch. 5055. S. g. e.

26.- 454 — Franz Ernst zu Glött, † 1711. Thlr. 1694. Wappen u. Doppeladler. C. Sch. 5064. Gehenkelt gew., sonst s. g. e.

G.

13.- 455 **Gonzaga** Gianfrancesco, Markgraf v. Mantua, geb. 1394, † 1444. Bronzemedaille (v. Pisano, Medailleur in Verona, † 1455 oder 1456). IOHANNES . FRANCISCVS DE GONZAGA — PRIMVS . MARCHIO MANTVE — CAPIT . MANF ARMIG ERORVM . Brustb. l. mit hohem Hute. Rv: Der Markgraf zu Pferde nach links reitend, hinter ihm ein Page zu Pferde. Oben in 5 Zeilen: OPVS | PISANI | PICTO | RIIS 95 Mm. Prächtige Arbeit von vorzüglicher Erhaltung.

5.- 456 — Ferdinand, Herzog von Mantua. Ovale Bronzemedaille o. J. Geharn. Brustb. l. Rv: Strahlende Sonne. Well. 3466. 45/39 Mm. Vorzügl. schön.

2.50 457 **Gyron** Petrus, † 1621. Bronzemedaille o. J. Brustb. r. Rv: Ein sich bäumendes Ross. Zu Well. 13832. S. g. e.

H.

35.- 458 **Hanau-Lichtenberg.** Johann Reinhard I. 1599/1625. Thlr. 1624. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5104. Vorzügl. erh.

2.- 459 **Hanna** Martinus de. (Niederländer, lebte in Venedig, geb. 1475, † 1553.) Einseitige Bronzemedaille. MARTINVS . DE HANNA — D . S — Brustb. r. 72 Mm. Loch. Sehr gut erh.

10.- 460 **Hermann** Georg. Medaille 1538. Brustb. l. Rv: Brustb. seiner Gemahlin Barbara Reihinger l. 38 Mm. 22½ Gr. Sehr schön.

7.50 461 **Hochberg-Fürstenstein.** Schiessprämie 1752. 3fach behelmtes Wappen. Rv: Scheibe u. Gewehre; unten 4 Zeilen Schrift. Cat. Bauer 357. 30 Mm. 9 Gr. Gelocht. Sehr gut erh.

57.- 462 **Hohenlohe.** Craft zu Neuenstein 1610—1641 in Gemeinschaft mit seinem Bruder Philipp Ernst zu Langen-

burg. Thlr. 1623. Ritter mit Fahne. Rv: Gekrönter Doppeladler u. Titel Kaiser Ferdinands II. C. Sch. 5123. S. g. e.
Dieser Thaler wurde während Georg Friedrichs Aechtung zu Weickersheim geschlagen.

463 — **Neuenstein.** Georg Friedrich zu Weickersheim, † 1645. Thlr. 1624. Ritter, unten gekrönter Wappenschild zwischen 16—24. Rv: Doppeladler u. Kaiser Ferdinands II. Titel. C. Sch. 5122. Vergoldet. War gehenkelt, sonst s. g. e. 30—

464 — Johann Friedrich 1708/1765. ½ Thlr. 1730. 2. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Phönix auf Postament. Rv: Fama. Madai 4216. Sehr gut erh. 12—

465 — Ludwig Friedrich Carl 1765/1805. Prämienmedaille o. J. Brustb. r. Rv: INDUSTRIÆ PALMA Albrecht 179. 36 Mm. 16, 3 Gr. Stgl. 6—

466 — — Ducat 1770. Brustb. r. u. Wappen auf Fürstenmantel. Albrecht. 169. Stgl. 12—

467 — **Langenburg.** Carl August zu Kirchberg 1737/1767. Thlr. 1737 auf den Tod seines Vaters. Brustb. Rv: Phönix u. Schrift. C. Sch. 5141. Mad. 1725. Stgl. 24—

468 — Friedrich Ludwig 1796/1806. Medaille 1796 auf seinen Regierungsantritt. Brustb. mit Ordensband. Rv: Ein Quaderstein mit Attributen des Handels etc. C. Sch. 5139. 41 Mm. 29 Gr. Stgl. 11—

469 — — Conventions-Thlr. 1796. Brustb. u. Werthangabe. C. Sch. 5140. Stgl. 12—

470 — Ludwig 1715/1765. Thlr. 1751. Landestheilung. Av: Aufschrift. Rv: Drei Frauen. C. Sch. 5138. Mad. 4219. Stgl. 12—

471 — **Waldenburg'sche Linie. Schillingsfürst.** Philipp Ernst. Doppelducat 1744 auf seine und seiner Vettern Erhebung in den Fürstenstand. Av: 10 Zeilen Schrift. Rv: Eine aus Wolken hervorragende Hand hält eine Krone über den zum Himmel aufsteigenden Phönix; im Hintergrunde Stadtansicht. Albrecht 285. S. g. e. 35—

472 — Carl Albrecht 1750/1793. Thlr. 1757. Brustb. u. Phönix. C. Sch. 5148. Mad. 5488. S. g. e. 11—

473 **Hohenzollern-Hechingen.** Friedrich Wilhelm 1671/1735. ½ Caroline 1735. Brustb. u. Wappen. 22 Mm. Vorzügl. erh. 23—

474 **Hohnstein.** Volkmar Wolfgang 1562/1580. Dicker Doppelthlr. 1568. Wappen u. der heilige Andreas. Wie der Thaler Knyphausen 6871. S. g. e.

225–

475 — Ernst VII. 1580/1593. Dicker Doppelthlr. 1589. Ebenso. Wie der Thaler C. Sch. 5205. Vorzügl. erh.

210–

Die beiden Doppelthaler verdienen unbedingt zu den grössten Seltenheiten gerechnet zu werden. Weder Knyphausen, noch irgend eine andere Sammlung kann ein solches Stück aufweisen. Nur der Anhang des Thalercatalogs Hess 1883 notirt einen Doppelthaler v. 1589, welches Exemplar das vorbezeichnete ist.

J.

476 **Jenner** Eduard, Erfinder der Schutzimpfung. Medaille (v. Loos) 1796. Brustb. l. Rv: Kinder umtanzen eine Kuh. Amp. 9648. 36 Mm. 13,3 Gr. Stgl.

5–

477 **Imhoff** Andreas. Porträtmedaille 1579. Bärtiges Brustb. mit Mütze von vorn. Rv: Wappen, darüber getheilt 15—79. 47 Mm. 26,6 Gr. S. g. e.

10–

478 **Isotta** da Rimini. Bronzemedaille 1446. Brustb. u. fliegender Engel. 39 Mm. G. e.

6–

479 **Justinian** M. Anto. Medaille 1788 (v. J. D.). Brustb. r. Rv: Waffenbündel. Well. 14000. 46 Mm. 26,2 Gr. Sehr schön.

4–

K.

480 **Kant** Emanuel. Medaille (v. Abramson) 1804 auf seinen Tod. Brustb. Rv: Sitzende Pallas. Amp. 9661. 42 Mm. 28 Gr. S. g. e.

8–

481 **Karg** J. Friedrich, Freiherr zu Babenburg. Zinnmedaille 1714. Brustb. r. Rv: Seehafen. Well. 14003. 48 Mm. Sehr schön.

2,50

482 **Kaunitz-Rietberg** Wenzel, Reichsfürst seit 1764. Medaille (v. Krafft) 1773. Kopf des Fürsten r. Rv: Genius mit Steuerruder. Well. 14007. 49 Mm. 43,3 Gr. Sehr schön.

23–

483 **Khevenhüller** Georg, Freiherr zu Aichelberg, Landeshauptmann in Kärnthen, † 1587. Porträtmedaille. Av: GEORG · KEVENHVLER. etc. Geharn. Bildnis mit Streithammer von vorn. Rv: LANTSCRON · etc. Dreifach behelmtes Wappen. 43 Mm. 35,2 Gr. Grösste Seltenheit. Vergoldet, sonst sehr schön. *Abgebildet Taf. VII.*

385–

484 — **Johann Joseph**, als Graf 1742/1763. Thlr. 1761. Brustb. 11— Rv: Das von Löwen gehaltene Wappen. C. Sch. 5222. G. e.

485 — als **Fürst** 1763/1776. Thlr. 1771. Brustb. Rv: Wappen auf 18— Fürstenmantel. C. Sch. 5223. Stgl.

486 **Kielmeyer** Carl Friedrich, Arzt. Medaille 1834 ((v. Loos). 6— Brustb. l. Rv: Schrift im Kranze. 41 Mm. 29,1 Gr. Stgl.

487 **Kolowrat-Liebsteinsky.** Franz Anton, Graf, österr. Staatsminister, 27— geb. zu Prag 1778. Medaille 1842 (v. Lange). Kopf l. Rv: Weiblicher Genius das Wappen haltend. Exemplar der Sammlung Montenuovo. Mont. 2818. 48 Mm. 70 Gr. Stgl.

L.

488 **Laudon** Gedeon, kaiserl. österr. Feldmarschall. Medaille 1789 (v. Donner) auf die Einnahme von Belgrad. Av: Brustb. r. 10— Rv: Ansicht d. beschossenen Stadt. 46 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

489 **Lautrec** D. F., Graf v., kgl. franz. Gesandter. Bronzemedaillon 1738 (v. Dassier). Av: Gekröntes Brustb. mit langen Haaren. 2— Rv: Die 3 Tugenden. Well. 14078. Amp. 9697. 59 Mm. Brustb., Darstellung u. Umschrift vergoldet. Sehr schön.

490 **Lenz** Salomon, Superintendent in Regensburg. Ovale Medaille 1632 (v. L. H. u. G. T. P.) Brustb. von vorn mit breitem 31— Kragen in bogiger Einfassung. Rv: 4 Zeilen Schrift in zierlichem Rahmen, an den Seiten Engeln, unten Rose. Plato 359, 2. Stempel. 42/36 Mm. 16 Gr. Vorz. erh.

491 **Liechtenstein.** Josef Johann Adam 1721/1732. $^1/_2$ Thlr. 1728. 16— Brustb. u. Wappen. Wie Mad. 1591. Sehr gut erh.

492 — Joseph Wenzel 1748/1772. Ducat 1758. Brustb. r. u. 46— gekröntes Wappen. Saurma 53. Sehr selten. Stgl.

13— 493 — — Thlr. 1758. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5236. S. g. e.

8— 494 — — $^1/_2$ Thlr. 1758. Ebenso. S. g. e.

495 — — Bronzemedaille 1773 (v. Wideman) auf seinen Tod. 7.50 Av: Brustb. r. Rv: Das Denkmal im kaiserl. kgl. Zeughaus zu Wien. Mont. 2052. 50 Mm. Sehr schön.

496 — Franz Joseph 1772/1781. Ducat 1778. Brustb. r. u. gekröntes Wappen. Saurma 58. Selten. S. g. e.

43—

497 **Lobkowitz** Zdenko Adalbert 1584/1628. Dickthlr. o. J. Av: Geharn. Brustb. mit breiter Halskrause. Rv: Gekröntes Wappen. Mad. 1656. C. Sch. 5272. S. g. e.

498 — August Longinus 1819/1842. Medaille 1840 (v. Lang). Brustb. in Uniform l. Rv: Münzprägemaschine u. 4 Zeilen Schrift im Abschnitt. Mont 2836. 57 Mm. 79 Gr. Vorzügl. erh.

499 **Lock** Franz Georg, Decan in Bautzen. Medaille 1801 auf die Weihe zum Bischof von Antigonea. Brustb. u. Altar. 37 Mm. $23\frac{1}{2}$ Gr. Sehr schön.

500 **Luther** Martin. Medaille 1537. Erhabenes Brustb. von vorn mit Barett, in der Rechten die Bibel haltend. Rv: Wappenschild von 2 Engeln gehalten. Well. 14135. 43 Mm. $20\frac{1}{2}$ Gr. Theilweise vergoldet, gehenkelt; nicht schön erh.

501 **Luther** Martin u. Georg Milius. Vergoldete Bronze-Porträt-Medaille o. J. Av: Brustb. Luthers von vorn. Rv: Brustb. Milius' von vorn. 40 Mm. Loch. Sehr schön.

M.

502 **Maierin** Felicitas. Silberne Porträtmedaille 1553. Brustb. von vorn mit Haube. Rv: Behelmtes Wappen. 42 Mm. $39\frac{1}{2}$ Gr. S. g. e.

503 **Malatesta** Sigismund Pandulfus. Bronzemedaille 1446. Brustb. u. behelmtes Wappen, darunter die Jahrzahl. 40 Mm. S. g. e.

504 — Desgleichen. Ebenso, aber im Rv. oberhalb des Wappens .O.M.D.—P.V. 41 Mm. S. g. e.

505 — Bronzemedaille 1451. Belorb. Brustb. l. Rv: Kirche. 40 Mm. Loch. Vorzügl. erh.

506 **Malegutius** Horatius. Bronzemedaille 1576. Fruchtbaum. Rv: Malegutius kniet vor Alphons II. v. Ferrara. 40 Mm. S. schön.

507 **Malphigius** Marcellus, Arzt in Bologna. Einseitiges vergoldetes Bronzemedaillon. MARCELLVS · MALPHIGIVS · PHIL · ET · MED · BON. Unten AET : ANN LXIII. 76 Mm. S. g. e.

508 **Mansfeld. Vorderort. Linie.** Bruno II. zu Bornstätt mit Wilhelm u. Johann Georg 1604/1607. $\frac{1}{2}$ Thlr. 1606. Zu Hagen pag. 29 No. XIII, aber die Jahrzahl unter G. M. u. der Lilie u. H : G : P : S. g. e.

509 — Dieselben mit Wolrad 1605/1615. Thlr. 1610. Hagen pag. 31 No. 13. Vorzügl. erh.

510 — — Thlr. 1614. Zu Hagen pag. 32 No. 29. S. g. e.

511 — — Thlr. 1615. Zu Hagen pag. 33 No. 36. S. g. e.

512 — Peter Ernst zu Friedeborn mit Johann Albert, Johann Hoyer, Bruno II. u. Hoyer Christoph 1579/1585. Thlr. 1582. Mzz. B-M Hagen pag. 104 No. 10. S. g. e.

513 — — ½ Thlr. 1582. Zu Hagen pag. 105. Gehenkelt, sonst g. e.

514 — Peter Ernst zu Friedeborn mit Bruno II., Gebhard VIII. u. Johann Georg 1587/1601. Thlr. 1589. Mzz. B-M Hagen pag. 109 No. 5. Gehenkelt, sonst s. g. e.

515 — — Thlr. 1591. Mzz. B-M Hagen pag. 110 No. 8. G. e.

516 — — Thlr. 1592. Hagen pag. 110 No. 13, aber NOB · D · I · HE. Sehr schön erh.

517 — — Thlr. 1594. Hagen pag. 110 No. 17. S. g. e.

518 — — Thlr. 1596. Hagen pag. 110 No. 23. Sehr schön erh.

519 — — Thl. 1598. Hagen pag. 111 No. 27. G. e.

520 — Wolrad VI. zu Artern mit Jobst, Wolfgang u. Bruno III. 1617/1619. Thlr. 1617. Zu Hagen pag. 132 No. 1, aber die Buchstaben A K. sind zwischen den Helmen angebracht. S. g. e.

521 — Philipp Ernst zu Artern 1585/1631. Spruchthlr. 1619. »Zu Gott allein mein Hoffnung.« Hagen pag. 146 No. 3. S. g. e.

522 — — Spruchthlr. 1624. Ebenso. Zu Hagen pag. 147 No. 10. S. g. e.

523 — — Desgleichen von etwas abweichender Zeichnung. S. g. e.

524 — **Hinterort. Linie.** Heinrich II. zu Schraplau u. Gotthelf Wilhelm 1591/1594. Thlr. 1593. Hagen pag. 171 No. 1. Gehenkelt. G. e.

525 — Wolrad V. 1560/1566. Thlr. 1563. Aehnlich Hagen pag. 188 No. 3. S. g. e.

526 — David geb. 1573 † 1628. Spruchthlr. 1624. »Bei Gott ist Rath und That.« Zu Hagen pag. 199 No. 11. S. g. e.

527 — — Desgleichen 1626. Ebenso. Die Jahrzahl im Av. u. Rv. Hagen pag. 199 No. 16. S. g. e.

10— 528 — **Friedrich Christoph** 1609/1631. Thlr. 1618. Zu Hagen pag. 220 No. 9. Gehenkelt, sonst s. g. e.

3— 529 **Martel Peter Jakob.** Bronzemedaille o. J. Brustb. l. Rv: Griechische Umschrift. In einem Lorbeerkranze eine Pansflöte. 73 Mm. S. g. e.

3½— 530 **Medici Cosmus II.** 1609/1621. Bronze-Portrait-Medaille o. J. Geh. Brustb. r. mit umgelegtem Mantel. Rv: Krieger einen Knieenden aufhebend. Armand II. pag. 198, 12. 43 Mm. Vorzüglich schön.

9— 531 — Bronzemedaille o. J. Geharn. Brustb. r. Rv: Befestigter Hafen, vor welchem Neptun liegt. 40 Mm. Kleines Loch. Sehr schön.

10— 532 — Bronze-Portraitmedaille. Av: wie vorher. Rv: Sternbild des Steinbocks. 34 Mm. Vorzüglich schön.

10— 533 **Melanchthon Philipp.** Silberne Portraitmedaille 1543. Brustb. mit Mütze l. Rv: 5 Zeilen Schrift. Well. 14269. 44 Mm. 43½ Gr. S. g. e.

28— 534 **Metternich Clemens Wenzel Lothar.** Medaille o. J. (v. J. Weiss). Av: Kopf r. Umschrift: CLEMENS W. PRINCEPS A METTERNICH . Unten I . WEISS . F . Rv: Das mit dem Fürstenhut bedeckte u. von 2 Ordensketten behängte Wappen. Oben herum KRAFT IM RECHT Sehr seltene Medaille; der Stempel ist mehrfach gesprungen. 57 Mm. 44 Gr. Stgl.

10— 535 — Medaille (v. Pichler) 1835 von der Wiener Kunst-Akademie gewidmet. Av: Brustb. l. mit Umschrift. Rv: Eine weibl. Figur sitzend, vor ihr verschiedene Kunstembleme. Umschrift: LIB . ARTIVM . etc. Well. 14287. 44 Mm. 44 Gr. Sehr schön erh.

3.50 536 **Mittrovsky von Mittroviz** Anton Friedrich, Graf, k. k. Oberster Kanzler. Bronze-Sterbemedaille 1841 (von Schön). Kopf l. Rv: Kranz, darin die wichtigsten Lebensdaten. Well. 14302. 50 Mm. Sehr schön erh.

18— 537 **Mommorancius Annas.** Bronze-Porträtmedaille. ANNAS MOMMORANCIVS MILITIAE GALLICAE PRAEF. Erhabenes Brustbild l. Rv: PROVIDENTIA — DVCIS

FORTISS · AC FOELICISS. 3 weibliche Figuren. 52 Mm. Sehr schön erh.

538 **Montfort** Hugo u. Johann. Thlr. 1620. HUGO · ET · IOAN: COMITES · IN · MONTFORT + Auf damascirtem Grunde der schräggestellte Wappenschild mit der Inful auf dem mit dem Wappenmantel behangenen Helme; der Schild ist fünfeckig (unten dreieck. zugespitzt). Rv: FERDINANDVS * II · DG : ROM · IMP * S · A · 1620: Doppeladler mit dem Reichsapfel. Binder —. S. g. e.

Die Buchstaben sind äusserst roh und ungleich geschnitten u. sehr ungeschickt vertheilt; das Gepräge ist ganz abweichend von den gewöhnlichen Montforter Thalern v. 1620 etc.

539 — Hugo allein. Thlr. 1623. Av: MONETA NOVA HVGONIS * Geharn. Bildniss von vorn, in der rechten Hand den Wappenschild haltend. Rv: Gekrönter Doppeladler. Flaches Gepräge. C. Sch. 5407. G. e.

540 — Ernst 1734/1758. Guldenförmige Medaille 1730 (v. C. E. Müller). Brustb. Rv: PRO DEO — ET LEGE Wappen. Binder 143. 33 Mm. 14,3 Gr. Stgl.

541 **Montius** Petrus. Bronze-Porträtmedaille o. J. Brustb. r. Rv: Figur. 34 Mm. Sehr schön.

542 **Moses.** Silberne Porträtmedaille. Brustb. l. Rv: Hebräische Schrift. 36 Mm. 12 Gr. Vorzügl. schön erh.

N.

543 **Noris** Heinrich von, Cardinal. Bronzemedaille o. J. Brustb. mit Barett nach l. Rv: 2 Figuren bei einer Säule sitzend; im Abschnitt: ACAD · PISANA 34 Mm. Sehr schön erh.

544 **Nostiz** Johann Hartwig von Rieneck. Medaille (v. Johann Kittel in Breslau) auf seinen Tod 1683, von seinem Neffen Graf Christ. Wenzel veranlasst. Av: Brustb. von vorn mit doppelter Umschrift. Rv: Das Wappen zwischen Blumengewinden, darunter 15 Zeilen Schrift. Böhm. Privat-Münz. T. XXXV. No. 292. 48 Mm. 25 Gr. Sehr schön erh.

O.

545 **Oettingen-Wallerstein.** Johann Aloys I. zu Spielberg 1737/1780. Gulden 1759. Wappen u. St. Sebastian. C. Sch. 5446. Stgl.

546 **Olthof** Adam Friedrich von. Medaille o. J. Brustb. u. Wappen. 35 Mm. 14½ Gr. S. g. e.

165- 547 **Ortenburg** Johann Widmann. Schauthlr. o. J. (um 1640). Brustb. Rv: Behelmtes Wappen. C. Sch. 5450. 45 Mm. 28½ Gr. Vorzügl. schön.

125- 548 — — ½ Schauthlr. 1631. Ebenso. Mad. 4325. Vorzügl. erh.

36- 549 — Christoph Widmann, Cardinal 1647/1660. Thlr. 1656. Brustb. mit Barett im Mozzetta. Rv: Das mit dem Cardinalshute bedeckte Wappen. C. Sch. 5452. Vorzügl. erh.

7.50 550 **Ossolinsky** Joseph Maximilian. Silberne Medaille 1817 (v. Lang). Erbauung der Bibliothek Lemberg. Brustb. u. Gebäude. Hutten-Czapski 3965. 44 Mm. 26 Gr. Sehr schön.

P.

9- 551 **Paar** Johann Wenzel 1769/1792. Thlr. 1771. Brustb. u. Doppeladler mit dem Wappen auf der Brust. C. Sch. 5493. G. e.

12- 552 — — Thlr. 1771. Ebenso, aber mit Randschrift. S. g. e.

9- 553 — — ½ Thlr. 1771. Brustb. u. Wappen. Vorzügl. erh.

18- 554 — Wenzel 1792/1812. Thlr. 1794. Typus der Vorigen. C. Sch. 5494. S. g. e.

71- 555 **Pálffy** Maria, geb. Gräfin von Fugger. Thlr. 1646 auf ihren u. ihrer beiden Söhne Tod. Av: Im Kranze MARIA|FVGGERIN| etc. Rv: AD · ASTRA · MECVM. Aufschwebende Diana, die beiden Hirsche an den Geweihen mit sich emporziehend. C. Sch. 5496. Vorzügl. erhalten.

30- 556 — — Sterbegulden 1646. Ebenso. C. Sch. 5497. Vorzügl. erh.

7- 557 **Paul II.** Papst v. 1464/1471. Bronzemedaille o. J. Av: Brustb. von l. Seite. Rv: Peter u. Paul u. eine Heerde Schafe. Armand II. 33/14. 39 Mm. S. g. e.

4- 558 **Paumgartner** Hieronymus. Bronzemedaille 1556. Sehr erhabenes Brustb. von vorn. Rv: Wappen. 66 Mm. Sehr schön.

53- 559 **Peinthner** Melchior. Nürnberger Medaille o. J. MELCHIOR PEINTHNER ÆTATIS XLII Brustb. von vorn mit blossem Haupte, kurzen Haaren, in alter Kleidung mit gekrausstem Kragen. Rv: ZV—GOT—MEIN HOFFN—VNG. Behelmter, 4feldiger Wappenschild. Imhof pag. 861/10. 32 Mm. 11,5 Gr. Sehr schön.

560 **Pendaglia** Bartolommeo, Kaufmann in Ferrara. Bronzemedaillon (v. Sperandio, Medailleur in Mantua, † 1528). Av: BARTHOLOMAEVS · PENDALIA · INSIGNE · LIBERALITATIS · ET · MVNIFICENTIAE · EXEMPLV. Erhabenes Brustb. l. mit hoher Mütze. Rv: Ein Mann auf einem Kürass sitzend, nach links gewendet, in der Rechten eine Kugel und in der Linken einen Stab haltend. Oben herum: CAESARIANA · LIBERALITAS Unten OPVS · SPERANDEI. Armand I. 71.32. 85 Mm. Prächtige Arbeit von vorzügl. Erhaltung. 8—

561 **Plenken** Johann Adolph, Freiherr von, Kanzler in Schlesien. Medaille 1718. Brustb., unten Wappen. Rv: 17 Zeilen Schrift. 49 Mm. 27 Gr. S. g. e. 13—

562 **Poniatowsky** J. P., französ. Feldmarschall, geb. zu Wien. Bronzemedaille 1813 auf seinen Tod. Kopf l. Rv: Lorbeerkranz, darin 6 Zeilen Schrift. 41 Mm. S. g. e. 3—

563 **Portocarrero** Ludwig, Cardinal, erster Minister in Spanien, Erzbischof von Toledo, † 1709. Vergoldete Medaille 1678 (v. Hameranus). Brustb. m. Cardinalshut l. Rv: Die Fama und 4 allegorische Figuren auf einer Säule am Seegestade u. s. w. Well. 14545. 45 Mm. 44½ Gr. S. g. e. 20—

564 **Promnitz** Sigmund Seyfried, Graf † 1654. Sterbemedaille. Brustb. von vorn in einer Cartouche. Rv: NATVS 1595 etc. Dreifach behelmtes Wappen. Mont. 2962. 40 Mm. 16,8 Gr. Ziemlich gut erh. 10—

R.

565 **Radetzky**, Graf, k. k. Feldmarschall. Bronzemedaille 1849. Sieg bei Novara. Radetzky zu Pferd. Rv: Kriegstrophäe. 44 Mm. Vergoldet; sehr schön. 1—

566 **Reuss-Jüngere Linie.** Heinrich I. zu Schleiz 1640/1692. Sogenannter Dreifaltigkeits-Thlr. 1679. Das doppelt behelmte 4feldige Wappen. Rv: Die heilige Dreifaltigkeit in Wolken. C. Sch. 5547. Vorzügl. erh. 21—

567 **Rosenberg** Wilhelm Ursini, Graf, geb. 1535, † 1592. Portraitmedaille. Brb. l. Rv: Behelmtes u. gekröntes Wappen. Böhm. Privat-Münz. T · XLII. No. 351. 38 Mm. 29 Gr. Sehr gut erhalten. 16—

568 **Rosenberger** Hans. Silberne Portraitmedaille 1551. HANS · ROSENBERGER · XLI · IAR · ALT · ANNO · M · D · LI Bärtiges Brustb. von vorn. Rv: BIT GOT * DANCK GOT * GIB GOT * Bettler bekommt von einem Engel Almosen. Well. 14650. 31 Mm. 10,5 Gr. Sehr schön.

30—

569 **Rothschild** S. M., Freiherr von. Medaille (v. K. Lange) 1844 auf seinen 70. Geburtstag, seinen Freunden gewidmet. Kopf l. Rv: Das 3 fach behelmte Wappen. 49 Mm. 61 Gr. Sehr schön.

31—

S.

570 **Sacrata** Hieronima. Einseitige Bronzemedaille 1555 (v. Pastorino 1508/1592). HIERONIMA SACRATA M · D · L V ❀ (Tulpe!) Brustb. r., eine Perlenschnur ins Haar geflochten, mit durchbrochener Corsage u. hohem Kragen. Am Armabschnitt .P. Armand I. pag. 206/108. 69 Mm. Prachtexemplar u. vorzügliche Arbeit. *Abgebildet Taf. VII.*

175—

571 **Savoyen** Eugen, Prinz von. Medaille 1736 (v. Werner) auf seinen Tod. Brustb. von vorn. Rv: Der Held zwischen 2 Säulen etc. Mont. 1622. 43 Mm. 29,2 Gr. Sehr schön.

14—

572 **Schlick** Stephan, Graf von, † 1526. Medaille o. J. Brustb. m. Mütze l. Umschrift (oben beginnend) HERR × STEFFA—N × SCHLYCK × G × Rv: Ohne Umschrift. Geharn. Ritter zu Pferde, davor das Schlick'sche Wappen. Well. 12010. Böhm. Privat-Münz. T. XLVIII No. 406. 27½ Mm. 10,2 Gr. Vergoldet. Schön u. selten. *Abgebildet Taf. VII.*

41—

573 — — Vergold. Medaille 1526. Av: Brustb. mit grossem Hut l. HERR · STEFFAN · SCHLICK · etc. Rv: Brustb. mit grossem Hut r. LVDOWIG · V · GO · GN · etc. Böhm. Privat-Münz, pag. 497 No. 33. 57 Mm. 102,5 Gr. Vorzügl. erh.

30—

574 — — Schauthlr. 1526 auf seinen Tod in d. Schlacht bei Mohacz. Av: Doppelte Umschrift, Brustb. l. mit breitem Hut und Drahthaube. Rv: Umschrift u. 3 fach behelmtes Wappen. Mad. 1873. Vorzügl. erh.

40—

575 — **Derselbe u. seine Brüder.** Thlr. o. J. Der heilige Joachim, vor ihm das Wappen. Rv: Löwe. Mad. 1870. S. g. e.

576 — — Thlr. o. J. Der heilige Joachim, zu seinen Füssen r. das Wappen. Rv: Löwe. C. Sch. 5598. Gehenkelt gew., sonst s. g. e.

577 — — ½ Thlr. 15—25. Der heilige Joachim, unten das Wappen, an den Seiten 15—25. Rv: Gekrönter böhmischer Löwe. Böhm. Privat-Münz. T. XLVI, 397. Sehr selten, von bester Erhaltung.

578 — **Heinrich** 1627/1650. 5 Ducatenstück 1646. Die heilige Anna über dem Wappen u. Doppeladler. Wie der Thlr. Mad. 1875. Sehr selten. Gehenkelt gew., sonst vorzügl. erh.

579 — —, Thlr. 1632. Ebenso. Mad. 4373. G. e.

580 — **Franz Heinrich** 1740/1766. Thlr. 1759. Aehnl. wie vorher. C. Sch. 5608. Gehenkelt gew., sonst sehr schön erh.

581 — **Leopold Heinrich** 1766/1770. Thlr. 1767. Ebenso. C. Sch. 5609. S. g. e.

582 — **Franz**, kaiserl. Feldzeugmeister, geb. 1789, † 1862. Medaille 1847 (v. Lerchenau). Brustb. von vorn, das rechte Auge mit einer über die Stirne gehenden Binde bedeckt. Rv: 3 fach behelmtes Wappen, von 2 Löwen gehalten, darunter 1847. Böhm. Privat.-Münz. T. LIX No. 509. 43 Mm. 31 Gr. Sehr schön.

583 **Schrötl von Schrotenstein** Georg, kaiserl. Rath u. niederösterr. Kammer-Buchhalter. Schauthlr. o. J. Brustb. r. Rv: 2 fach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mad. 5891. Vergoldet; gehenkelt gew. S. g. e.

584 — — Viereck. Porträtmedaille 1582. Av: GEORG · SCHRÖTL · AUCH · EVA · SEIN · ELICH — GEMACHL Beider Brustbilder einander gegenüber, in den Ecken Verzierungen u. die Jahrzahl 15—82. Rv: ROM : KHAI : MAT : RAT : UND : NIDER : OSTERREICH : CAM · PUECHHALTER. Behelmtes Wappen. C. Sch. 7367. 54/40 Mm. 67,5 Gr. Vorzüglich erhaltenes Exemplar dieser seltenen Medaille.

585 — — Dieselbe Medaille, kleiner. 51/37 Mm. 25,2 Gr. Gehenk. gew., sonst sehr schön erh.

586 **Schwarzenberg** Johann Adolph 1646/1683. Thlr. 1682. Brustb. r. Rv: Wappen mit der Vliessordenskette. Mad. 1664. C. Sch. 5661, aber mit SCHWARTZENBERG ‡ Vorz. erh.

587 — **Ferdinand** 1683/1703. Thlr. 1696. Brustb. mit grosser Perrücke u. quadrirtes Wappen mit der Vliessordenskette. C. Sch. 5664. Vorzügl. erh.

588 — **Joseph** 1732/1782. Thlr. 1741. Jugendliches Brustb. u. Wappen auf dem Fürstenmantel. C. Sch. 5669. Stgl.

589 — —Thlr. 1766 in Nürnberg geprägt. Ebenso. C. Sch 5670. G. e.

590 — **Johann** 1782/1789. Thlr. 1783. Brustb. u. gekröntes rundes Wappen mit der Vliessordenskette. C. Sch. 5671. Vorzügl. erh.

591 — **Carl**, kaiserl. Feldmarschall, geb. 1771 † 1858. Medaille o. J. (v. Böhm). Kopf des Fürsten l. Rv: Ohne Umschrift. Im Kranze ein Trophäon mit angelehntem Wappenschild. Well. 14771. 47 Mm. 43,8 Gr. Sehr schön.

592 — — Medaille (v. Loos). Kopf r. in einem Lorbeerkranze. Rv: Ohne Umschrift. Wappen auf Fürstenmantel. Well. 14772. 28 Mm. 8,3 Gr. Stgl.

593 — — Bronzemedaille o. J. Brustb. u. Mars. Mont. 3239. 46 Mm. G. e.

594 **Sforza** Francesco, 1450, † 1466. Bronzemedaille 1456 (v. Enzola). Av: FR · SFORTIA · VICECOMES · MLI · DVX IIII BELLI · PATER · ET · PACIS · AVTOR · MCCCCLVI Geharn. Brustb. r. mit blossem Kopfe, zu den Seiten V. — F. Rv: IO · FR · ENZOLAE. — PARMENSIS · OPVS. Ein unter einem Baume sitzender Hund. Armand I. 44, 6. 42 Mm. S. g. e.

595 **Sinzendorf** Georg Ludwig 1632/1680. Thlr. 1676. Brustb. mit Käppchen r. Rv: Wappen. C. Sch. 5672. Vorzügl. erh.

595a — — Desgleichen. S. g. e.

596 **Sixtus V.** Papst 1585/1590. Medaille o. J. SIXTVS · V · PONT · MAX. Bärtiges Brustb. l. im Pluviale. Rv: Jesus die Händler aus dem Tempel treibend, darunter in 3 Zeilen DOMVS · MEA · DOM | VS · ORATIONIS | · VOC · Armand II. pag. 268 No. 8. 30 Mm. 20 Gr. Vorzügl. schön. *Abgebildet Taf. VII.*

21—

597 **Starhemberg** Ernst Rüdiger, Graf v., kaiserl. Feldmarschall, geb. 1638, † 1701. Medaille 1683. Vertheidigung Wiens. Av: Brustb. r. Rv: 6 Zeilen Schrift, darunter Trophäen u. gefesselter Türke. Well. 14839, aber ohne Randschrift. 42 Mm. 33,3 Gr. Sehr schön.

598 — **Gundacker Thomas**, Graf von, kaiserl. Finanzminister, geb. 1663, † 1745. Medaille (v. Donner). Brustb. r. Rv: Pietas u. Minerva sich die Hände reichend. Amp. 10004. 46 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

21—

599 **Steno** Michael, Doge von Venedig 1400/1413. Bronzemedaille o. J. Av: Der Doge u. der hl. Marcus. Rv: 5 Zeilen Schrift. Rolas du Rosey 3391. 44 Mm. Sehr selten und sehr interessant, im Style der byzantinischen Münzen; Exempl. d. Samml. Bauer. Vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. VI.*

6½

600 **Stifft** Andreas, Freiherr v., k. k. Leibarzt. Bronzemedaille (v. Böhm) 1834 auf sein 50jähr. Doctorjubiläum. Brustb. r. Rv: Kranz, darin 7 Zeilen Schrift. Well. 14854. 51 Mm. Sehr schön.

601 — — Medaille 1826 (v. Lang) auf die Wiedergenesung des Kaisers. Av: Brustb. l. Rv: Der Kaiser u. 2 allegorische Figuren in einem Kahne, am Ufer die Austria. Well. 14853. 47 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

19—

602 **Swieten** Gerhard, Freih. v., k. k. Leibarzt. Medaille (v. Widemann) 1756. Av: Brustb. r. mit umgehängtem Mantel. Rv: Äsculap sitzend etc., darunter in 2 Zeilen MED . VIENN | EMEND . Well. 14877. 49 Mm. 43½ Gr. Selten. Sehr schön.

15—

603 **Syncerus** Actius, Gelehrter zu Neapel † 1530. Bronzemedaille. Kopf linkshin. Rv: Geburt Christi. 35 Mm. Loch. S. g. e.

T.

604 **Theodorae Cosmicae** MDLXVIII AN·GO· Einseitige Bronzemedaille mit Brustbild l. 64/47 Mm. Kleines Loch. S. g. e.

605 **Thomas**, Philologus v. Ravenna. Bronzemedaille 1562. Brustb. r., daneben l. 1562. Rv: Eine nackte weibliche Figur auf einem Sternenkranz liegend, vor ihr ein Adler, der ihr ein Kind an die Brust hält. Well. 14916. 38 Mm. S. g. e.

606 — Bronzemedaille o. J. Ebenso. 38 Mm. Sehr schön.

607 **Thurn u. Taxis** Anselm Franz 1714/1739. Ducat 1734. Geharn. Brustb. r. mit der Vliessordenskette geschmückt. Rv: VIRTUS TURRI FORTIOR. Wappen auf Fürstenmantel, von 2 Löwen gehalten; unten 17—34. C. Sch. 5742. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. IV.*

608 — Carl Anselm 1773/1805. Medaille 1779 (v. Bückle u. Busch). Brustb. r. Rv: 11 Zeilen Schrift. C. Sch. 5743. 45 Mm. 42 Gr. Sehr schön.

609 **Toyras,** Marschall von Frankreich. Bronzemedaille 1634 (v. Dupré). Av: Brustb. r. mit breitem Spitzenkragen. Rv: Durch Wolken brechende Sonne. Rolas 3487. 57 Mm. Vorzügl. erh.

610 **Trautson** Paul Sixtus 1615/1621. 3facher Thlr. 1618. Brustb. r. im Mantelkleide mit umgehängtem Vliessorden. Rv: Gekröntes Wappen mit der Vliesskette, darüber der gekrönte Doppeladler. Zu Mad. 1931. Lochner VII. pag. 121. Sehr selten. S. g. e.

611 — — Breiter Doppelthlr. 1618. Ebenso. Mont. 3259. Vorzügl. erh.

612 — — Thlr. 1620. Ebenso. C. Sch. 5746. Vorzügl. erh.

613 — — Desgleichen, abweichender Stempel. G. e.

614 — Johann Franz 1621/1663. Thlr. 1634. Brustb. mit breitem Kragen. Rv: 3fach behelmtes Wappen. C. Sch. 5751. S. g. e.

615 — — Thlr. 1639. Brustb. r. Rv: Doppeladler über dem Wappen. C. Sch. 5755. S. g. e.

616 — Franz Eusebius 1678/1728. Thlr. 1708. Brustb. u. 3fach behelmtes Wappen. Mad. 1933. Vorzügl. erh.

617 — — Thlr. 1715. Ebenso. Gehenkelt gew., sonst g. e.

618 **Trivulzio** Johann Franz, Graf. Bronzemedaille o. J. Av: IO · FRAN · TRI · MAR · VIG · CO · MVSO · etc. Geharn. Brustb. r. Rv: FVI — SVM — ET — ERO — Fortuna im Meere von Delphinen u. Tritonen umgeben. Armand II. pag. 302, 13 bis. 60 Mm. Vorzügl. Arbeit von schönster Erhaltung.

U.

619 **Ursinus** Paul Jordan, Herzog von Bracciano † 1656. Bronzemedaille. Brustb. u. Schrift. 30 Mm. S. g. e.

4.—

V.

620 **Valette** Johann Ludwig, Herzog v. Espernon, General der franz. Infanterie, Pair von Frankreich etc. Bronzemedaille 1607 (v. Dupré). I · L · A · LAVALETA · D · ESPERN · P · ET · TOT · GAL · PEDIT · PRÆF — Im Felde G · DVPRÉ F · 1607. Geharn. Brustb. des Herzogs r. Rv: INTACTVS · VTRINQVE · Furie u. Löwe, im Hintergrunde Landschaft. Köhlers Münzbelustigungen XIX, 145. C. Sch. 7377. 55 Mm. Prachtvolle Arbeit von vorzüglicher Erhaltung.

56.—

621 **Verdenberg** Johann Baptist, kaiserl. Geheim. Rath u. Hofkanzler. Dreifacher Schauthlr. 1630. Av: IO: BAP: FH. V. VERD-NBERG. H. Z. G. † Geharn. Brustb. r.; am Armabschnitt 1630. Rv: † FATO * SAPIENTA * MAIOR † Schlangenring, darin ein strahlender Stern. Bergmann pag. 345. 48 Mm. $85^1/_2$ Gr. Prachtstück von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. VI.*

355.—

622 **Vettori** Pietro, Gelehrter in Florenz, geb. 1499, † 1585. Bronzemedaille. · PET · VICTORIVS — · — ÆT · SVÆ · AN · LXXXV. Brustb. l. mit blossem Kopfe und langem Bart, mit Pelzrock bekleidet. Rv: · SI MIHI SV — SCEPTVM · Stehende Minerva mit dem Helme. Armand II. pag. 260 No. 13. 45 Mm. Gelocht, sonst vorzügl. schön.

115.—

623 **Viczay** Michael, Graf von. Medaille (v. Becker) in griechischem Styl gearbeitet. Ohne Schrift; Kopf l., dahinter Monogramm MV Rv: Kriegswagen von Victoria geführt; im Abschnitt *ΗΕΛΕΡΟΥΑΡΙΩΝ* App. III., 4173. 17 Mm. 3,8 Gr. Selten und sehr schön.

24.—

624 **Vincenz II.**, von Mantua 1626/1627. Bronzemedaille (v. G. Morone.) Geharn. Brustb. mit hoher Halskrause nach l. Rv: Stehender Hund. Well. 3478. 43 Mm. Sehr schön.

15.—

W.

625 **Wallenstein** Albert 1625/1634. 10 Ducaten 1631. Av: Brustb. von vorn, unten Mzz. Löwe. Rv: Gekröntes Wappen. Sch. 5788. Sehr selten. Vorzügl. erh.

300.—

626 — — Medaille 1631 (v. P. C. B.). Brustb. von vorn. Rv: Unter dem Herzogshute (in dessen Innerem die Buchstaben P. C. B.) das zierlich gezeichnete Wappen, von der goldenen Vliessordenskette umgeben. Böhm. Privat-Münz. T. LXXII. Nr. 625. 38 Mm. 17,8 Gr. Vorzügl. erh. 40—

627 — — Thlr. 1628. Brustb. von vorn, im Harnisch mit hohem Kragen; Mzz. Sonne. Rv: Adler mit dem quadrirten Familienwappen in einem gekr. Schilde. Wie C. Sch. 5780. S. g. e. 110—

628 — — Thlr. 1632. Geharn. Brustb. von vorn, mit Überwurf u. Spitzenkragen. Mzz. Löwe. Rv: Unter dem Fürstenhute das von der Ordenskette umgeb. Wappen. C. Sch. 5790. S. g. e. 100—

629 — **Johann Joseph,** Reichsgraf, geb. 1684, † 1731. Medaillon 1716. (v. Januario). Av: 14zeilige Schrift. Rv: Johann Heinrich von Waldstein u. seine 24 Söhne vor König Primislav Ottokar. Randschrift. C. Sch. 5791. 71 Mm. 119,5 Gr. Vorzügl. erh. 105—

630 **Wenndl** Anton. Wappenmedaille 1597. + ANTHONI + — + WENNDL . 1597 — Behelmter Wappenschild. Rv: ICH . WEIS . MEIN . ERLOSER . LEBT . 10 : 19: Bettler vor einer Thüre sitzend. 33 Mm. 10,3 Gr. Gehenkelt, sonst sehr schön. *Abgebildet Taf. V.* 35—

631 **Windischgrätz** Leopold Victorin Johann 1695/1746. Thlr. 1732. Brustb. mit Perrücke. Rv: Wappen. C. Sch. 5800. Mad. 1940. Vorzügl. erh. 30—

632 — **Joseph Niclas** 1746/1802. Gulden 1777. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5801. Vorzügl. erh. 4.50

633 **Witt** Cornelius u. Johann de, holländische Staatsmänner, (wurden am 20. Aug. 1672 ermordet). Medaillon 1672 (v. Aury) auf ihren Tod. Av: Brustbilder der 2 Brüder einander gegenüber. Rv: NVNC REDEVNT · ANIMIS · etc. u. Schrift im Abschnitt. 2 Nackte von wilden Thieren überfallen. v. Loon III pag. 81. 1. Well. 15103. 71 Mm. 106,7 Gr. Vorzügl. erh. 31—

634 **Wrbna** Rudolph, Graf, k. k. geh. Rath u. Oberstkämmerer, geb. 1761, † 1823. Ovales einseitiges gusseisernes Medaillon. Brustb. r. 81/75 Mm. Sehr schön.

635 — — Sterbemedaille (v. Lang). Kopf r. Rv: Grabmal u. trauernde Pietas. Böhm. Privat-Münz. 654. 46 Mm. 35 Gr. Stgl. 15—

Y.

636 **Ygelshofer** Franz, kaiserl. Rath u. Secretär Kaiser Ferdinands I. Porträtmedaille 1564. FRANCZ * YGELSHOFER * RO * KAY * M * Z * RAT * Z * ALT * 53 * IAR * Brustb. von vorn, daneben die Jahrzahl 15—64. Rv: * SVVM * * CVIQVE * — * PVLCHRVM * 2fach behelmt. Wappen. 37 Mm. 20 Gr. Prächtige Arbeit. Vorzügl. erh. 105—

Z.

637 **Zinzendorf** Nikolaus Ludwig, Graf von, Stifter der Brudergemeinde Herrnhut. Medaille 1750 zu seinem 50. Geburtstag. Av: Brustb. r. im geistlichen Gewande. Rv: Auf einem Felsen das Lamm mit der Siegesfahne; auf dem Felsen HERRN | HUT; oben u. unten Schrift. Appel III/4417. 30 Mm. 8,7 Gr. Sehr schön. 4—

638 **Zuichemus** Viglius, Kanzler Kaiser Carls V. Medaille 1571. Av: VIGLIVS AYTA A ZVICHEM · V · I · DOC — Sein Brustb. r. mit langem Bart, im Pelzmantel. Rv: VITA MORTA—LIVM VIGILIA —. Geviertheiltes Wappen mit der Inful und dem Kreuzstab. 28 Mm. 9,7 Gr. Sehr selten u. sehr schön. 50—

Schweiz.

(Siehe auch Bischöfe und Abteien.)

639 Bundesthlr. Der Schwur auf dem Rütli. Rv: Die Wappen der 13 Cantone u. d. 7 zugewandten Orte. Geh., sonst s. g. e. 8.50

640 Bronzemed. 1582 auf den Bund mit Frankreich. Belorbeertes u. geharnischtes Brb. Heinrichs III. von Frankreich. Rv: 7 Zeilen Schrift in einem Kranze, darunter die Jahrzahl. Haller 34. 42 Mm. Kleines Loch, sonst s. g. e. 15—

641 **Basel.** Guldenthlr. 1576. Der Baselstab im Vierpass und Doppeladler mit der Werthzahl 60 auf dem Brustschild. Zu Haller 1555. S. g. e. 31—

642 **Bern.** Thlr. 1501. Bär u. Doppeladler von den 27 Wappen der Vogteien umgeben. Rv: Der stehende heilige Vincenz mit Kopfschein. C. Sch. 6257. Von vorzüglichster Erhalt. und sehr selten. 105—

643 — Sechzehnerpfennig o. J. Schreitender Bär l. Rv: Zwei aus Wolken hervorragende Arme halten Scepter und Schwert. Haller 763. 44 Mm. 26½ Gr. Vorzügl. erh.

644 **Freiburg.** Dicken o. J. mit Mönchsschrift. Wappen. Rv: St. Nicolaus über der rechten Schulter Rosette, über der linken Ringlein. Zu C. Sch. 6347. Haller 1656. Gut erh.

645 — Dicken o. J. Wappen. Rv: St. Nicolaus sitzend mit Heiligenschein, Inful u. Stab. Haller 1665. Vorz. e.

646 **St. Gallen.** Dicken 1505 mit Mönchsschrift. Mit GAL. Bär u. Adler. Haller —. S. g. e.

647 — Desgl. mit GALI. Haller 1867. S. g. e.

648 — Desgl. von 1509. S. g. e.

649 — Desgl. von 1511. Vorzüglich erhalten.

650 — Thlr. 1565. Wappen und Doppeladler. Zu Haller 1880. Vorz. e.

651 — Thlr. 1567. Ebenso. Haller 1884. G. e.

652 **Graubünden.** Gotteshausbund. Dreier o. J. Steinbock und gekrönter Doppeladler. Von grösster Seltenheit und vorzüglichster Erhaltung.

653 — Canton Graubünden. Gedenkthaler auf den Bund mit Venedig 1603. Der rechtshin schreitende Markuslöwe. Rv: Die Wappen der drei Bünde in ovalen Schilden nebeneinander. C. Sch. 6409. Haller 1805. S. g. e.

654 **Luzern.** Thlr. 1622. Gekrönter Doppeladler, auf der Brust das Wappen. Rv: Stehender Heiliger mit Bohrer u. Krummstab. C. Sch. 6427. Haller 1137. S. g. e.

655 — Breiter Doppelthlr. 1699. Stadtansicht, darüber auf Wolken Maria mit dem Kinde. Rv: St. Leodegarius sitzend, vor ihm zwei Knaben mit dem Wappen. Im Hintergrund St. Moritz u. die Stiftskirche St. Leodegarius. Haller 1086. C. Sch. 6432. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung.

656 **Schwyz.** Thlr. 1653. Gekrönter Doppeladler, darunter das Wappen. Rv: Der heilige Martin mit dem Bettler. C. Sch. 6479. Haller 1228. G. e.

657 **Unterwalden.** Obwalden. Nikolaus von der Flue. Porträtmedaille (von Stampfer). Brb. von vorn. Rv: Sanduhr. Haller 112. 43 Mm. 23,8 Gr. S. g. e.

658 **Uri, Schwyz u. Unterwalden.** Dicken o. J. Die Wappenschilde der 3 Cantone, darüber Doppeladler. Rv: Der hl. Martin stehend. Wie C. Sch. 6516. Schlecht erhalten.

659 **Uri.** Gedenkthaler auf den zwischen Walis u. den katholischen Cantonen i. J. 1696 erneuten Bund. Aufschrift, Wappen des Bischofs von Sitten, des Sittener Domkapitels etc. Rv: Stier von Uri u. die Wappen der verbündeten Cantone. Haller 86. C. Sch. 6536. Sehr gut erh.

660 **Zürich.** Sogen. Kelchthlr. 1526 m. Mönchsschrift. 3 Wappenschilde von Löwen gehalten. Rv: Der Züricher Schild, umgeben von den Wappen der 27 Vogteien. C. Sch. 6560. Gehenk. gew., sonst vorzügl. erh.

661 — Thlr. o. J. Schild, von 2 Löwen gehalten, darüber Krone u. Reichsapfel. Rv: Doppeladler m. Kopfscheinen. C. Sch. 6570. Haller 404. Gehenk. gew., sonst sehr gut erh.

662 — Doppelthlr. 1646. 2 Löwen mit Schwert u. Palmzweig 2 Schilde haltend. Rv: In einem Kranze 5 Zeilen Schrift. Haller 480. Sehr gut erh.

663 **Zug.** Thlr. 1565. 2 Engel, Wappen u. Reichsapfel haltend. Rv: Gekrönter Doppeladler. Haller 1233. Vergoldet, sonst vorzügl. erh.

STÄDTE.

664 **Arad.** Medaille 1874. Das ungarische Wappen und Schrift. 35 Mm. 12 Gr. Sehr schön.

665 **Bisanz.** Doppelthaler o. J. Erhabenes, gekröntes u. geharnischtes Brustb. Kaiser Carls V. Rv: Stadtwappen. C. Sch. 6800. Mad. 5933. Herrg. XXV, 69. 61 Gr. Sehr selten u. vorzüglich erhalten.

666 — Doppelter Schauthaler 1564. Av: DEO, ET + CÆS + FIDEL + - PERPET + 1564 + Brustb. Kaiser Ferdinands I. im geblümten Harnisch r. Rv: 7 Wappenschilde im

Kreise, verbunden; in deren Mitte der Wappenschild mit dem Doppeladler, das Wappen von Bisanz als Brustschild u. dies umgeben mit einem gekrönten Bande, worauf steht: PLEVT : À : DIEV. Ueber der Krone VESO—NTIO (Bisanz). 51 Mm. 67 Gr. Mad. 4767, der irrthümlich »Maximilian's II. Brustb.« angibt. Rarität ersten Ranges von vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. V.*

667 **Breisach.** $^1/_2$ Guldenthaler 1565. Das Stadtwappen im Sechspass. Rv: Kaiser Ferdinand, in der Rechten das Scepter, in der Linken den Reichsapfel, darin 30. Berstett pag. 89 No. 70. Vorzügl. erh. 42.–

668 — Medaille 1638 auf die Einnahme der Stadt durch Bernhard von Sachsen-Weimar. In einer ovalen verzierten Einfassung das geharn. Brustb. des Herzogs. Rv: Ansicht von Breisach. Berstett pag. 91 No. 96. 52 Mm. 48 Gr. Vorzügl. erh. 56.–

669 **Colmar.** Guldenthaler 1565. Stadtwappen, darüber die Jahrzahl. Rv: Gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin die Werthzahl 60. Titel Ferdinands I. Stempelsprung. S. g. e. 82.–

670 — Desgleichen 1566. Ebenso. S. g. e. 80.–

671 — Desgleichen 1575. Ebenso, aber Titel Maximilians II. S. g. e. 92.–

672 **Düsseldorf.** Schützenthlr. 1878. Stgl. 14.–

673 **Freiburg.** Guldenthlr. 1571. Adlerkopf, daneben die Jahrzahl 15—71 Rv: Hüftbild Ferdinands I. mit Reichsapfel r. Wie C. Sch. 6951. S. g. e. 45.–

674 **Hagenau.** Gulden 1669. Das Stadtwappen, darüber · LX · K ·, zu beiden Seiten 16—69. Rv: Der gekrönte Doppeladler. Mit Titel Leopolds I. C. Sch. 6968. Vorzügl. 40.–

675 **Kempten.** Goldgulden 1514. Av: MON · NO · AVREA · CAMPIDONE: Gekrönter Doppeladler. Rv: SANCTVS · MA — GNVS · 1514: Der stehende Heilige. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. VII.* 135.–

676 **Littai.** (Krain). Ausbeute Medaille 1886. In einem Kranze 8 Zeilen Schrift. Rv: Bergwerk, darunter das Wappen von Krain. 32 Mm. 11$^1/_2$ Gr. Stgl. 2,50

677 **Mühlhausen** in Thüringen. 1/2 Thlr. 1619 vom Stempel des Thalers. Das behelmte Stadtwappen. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem leeren Reichsapfel auf der Brust. Zu Mad. 5038. Sehr selten. Vorzügl. erh. 80—

678 **Nordheim.** Gulden zu 24 Mariengroschen 1674. Wappen u. Werthangabe. Wie Weise 2364, I. aber MON : NOVA S. g. e. 68—

679 **Nürnberg.** Medaillenförmiger Gulden o. J. Av: Verziertes gothisches N. Rv: Schild mit halbem Adler u. gothischem g. Well. 2775. 32 Mm. 14 1/2 Gr. Sehr selten, vorzügl. erh. *Abgebildet Taf. V.* 75—

680 **Regensburg.** Thlr. 1538. Das Stadtwappen, zu dessen Seiten die Jahrzahl. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem Oesterreich-Burgundischen Wappen auf der Brust. Mad. 2318. S. g. e. 23—

681 — Guldenthlr. 1579. Das Stadtwappen, daneben 15—79. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin die Werthzahl 60. Mad. 5090. Selten. Vorzügl. erh. 35—

682 — Thlr. 1626. Das von einem Engel gehaltene Stadtwappen. Rv: Der gekrönte Doppeladler. Mit Titel Ferdinands II. Mad. 5092. Vorzügl. erh. 13—

683 — 1/2 Guldenthlr. 1630. Engel mit dem Stadtwappen. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin die Werthzahl 30. Zu Plato 236. Sehr selten. S. g. e. 55—

684 — 1/2 Thlr. 1706. Stadtwappen u. Doppeladler mit herzförmigem Mittelschild. Zu Weise 2414. Vorzügl. erh. 7—

685 — Thlr. 1714. Das Stadtwappen, unten in einer Cartouche die Jahrzahl. Rv: Belorbeertes u. geharn. Brustb. Carls VI. r. mit Perrücke u. umgehängtem Vliess. Mad. 5100. S. g. e. 9—

686 — Desgleichen 1716. Ebenso. Mad. 7207. Stgl. 13—

687 — 1/4 Thlr. o. J. Stadtwappen u. Brustb. Carls VII. Vorzügl. erh. 8—

688 **Strassburg.** Goldgulden o. J. Maria sitzend mit dem Kinde. Rv: Der Reichsapfel in einer zierlichen Einfassung. Köhler 3060. S. g. e. 36—

689 **Triest.** Medaille 1828 (v. Putinati). Säcularfeier d. Freihafens. Av: 7 Zeilen Schrift in einem Kranze. Rv: Tergestina, umgeben v. Fortuna, Merkur u. Neptun. 40 Mm. 33 Gr. S. schön.

690 **Ulm.** ½ Thlr. 1546. Stadtwappenschild u. Doppeladler. Wie Weise 2447 (v. 1547). Sehr gut erh.

691 — Thlr. 1547. Schild mit dem Stadtwappen, daneben die Jahrzahl. Rv: Gekrönter Doppeladler. C. Sch. 7249. S. g. e.

692 — Guldenthaler 1572. Das Stadtwappen. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin die Werthzahl 60. Titel Maximilians II. Mad. 5137. Binder pag. 527 Nr. 43. Auf dem Wappen 3 Buchstaben eingravirt, sonst s. g. erh.

693 — Desgleichen 1606. Ebenso. Titel Rudolphs II. Binder pag. 528 Nr. 46. Sehr g. erh.

694 — ½ Guldenthlr. 1606. Ebenso. Binder pag. 528 Nr. 47. S. g. e.

695 — Regimentsthlr. 1622. Stadtansicht. Rv: Engel mit 8 Wappen. C. Sch. 7253. Mad. 2348. 23½ Gr. Vorzügl. erh.

696 — Thlr. 1624. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler. Binder pag. 530 Nr. 83. Vorzügl. erh.

697 — Thlr. 1635. Verziert. Stadtwappen, oben m. einem Engelskopf. Rv: Der gekrönte Doppeladler. Binder pag. 531. Nr. 96. Vorzügl. erh.

698 — Thlr. 1639. Ebenso. Binder pag. 533 Nr. 120. Vorzügl. erh.

699 **Wien.** Medaille 1845 (v. Roth u. Eckhart). Eröffnung der Nordbahn bis Prag. Praga mit dem Stadtwappen. Rv: Tunnel, darüber 4 Wappen der Provinzen. Mont. 2613. 44 Mm. 35 Gr. Sehr schön.

700 — Medaille 1879 auf die Errettung des Münzpersonals von der Pest im J. 1679. 36 Mm. 24 Gr. Sehr schön.

701 — 5 Ducatenstück 1883 auf das Schützenfest. Gekrönter Doppeladler u. stehender Schütze. Gehenkelt. Sehr g. erh.

702 **Wismar.** Thlr. 1607. Der hl. Laurentius mit Rost u. Palmzweig, vor ihm das vollständige Wappen. Rv: Gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32. Sehr g. erh.

703 — Thlr. 1622. Ebenso. Das Münzzeichen im Av. oben. Zu Mad. 5971. Sehr gut erh.

704 — Thlr. 1622. Ebenso, aber das Münzzeichen im Av. unten neben dem Wappen. Sehr gut erh.

22–

705 **Worms.** $^1/_2$ Thlr. 1717 auf das II. Reform.-Jubiläum. Prospekt der Stadt, darüber der gekrönte kaiserl. Adler mit Scepter u. Schwert. Rv: Schlüssel u. Stern, oben der strahlende Name Gottes. Mad. 5156. Sehr gut erh.

18–

706 — Schauthlr. 1772. Gründung des Spitals für Waisen u. Arme. Ansicht des Gebäudes. Rv: Stadtansicht, darunter Stadtwappen. 44 Mm. $29^1/_2$ Gr. S. g. e.

22–

707 — Medaille 1868 auf die Enthüllung des Luther-Denkmals. Schrift in einer Einfassung. Rv: Das Denkmal. 60 Mm. 87 Gr. Vorzügl. erh.

30–

708 **Zara.** Noththaler 1813 zu 4 Francs 60 cent. Der französische Adler u. Werthangabe. C. Sch. 7280. Sehr gut erh.

12–

709 — Doppelter Noththaler 1813 zu 9 Francs 20 cent. Ebenso. Sehr gut erh.

24–

VARIA.

710 Georgimedaille o. J. St. Georg u. Schiff. 33 Mm. 15,2 Gr. Gehenkelt, sonst s. g. e.

25–

711 Anonyme Porträtmedaille. Av: WABD GEBO A° 1547 — STARB A° 1603. Männlicher Kopf mit Halskrause. Rv: M · S · G · W · GE · 1550 — ALT 54 — Weiblicher Kopf mit Halskrause, unten 1601. 38 Mm. 24,5 Gr. War geh., sonst vorzügl. erh.

6.50

712 Einseitig. vergold. Bronzemedaillon. O QVATRISTIS · ET · — AFFLICTA FVIT ILLA BNDICTA — Brustb. einer Heiligen mit Glorienschein rechts. 85 Mm. Sehr schön.

15–

c

Bruckmannsche Buchdruckerei, München.

13

13

50

50

12

40

38

53

53

46

46

59

59

22

22

32

58

58

17

17

75

24

75

99

63

99

102

102

100

100

60

57

57

343

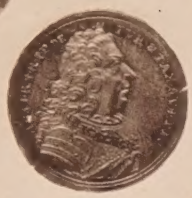
103

56

103

149

607



161

607

172

219

219

173

85

85

666

666

278

322

322

217

217

370

254

370

679

630

679

292

599

621

174

122

268

352

572

405

572

675

675

431

431

325

483

483

596

570

423

American Numismatic Society
3 8060 00065 0275

Bruckmann'sche Buchdruckerei, München.